

TORO[®]

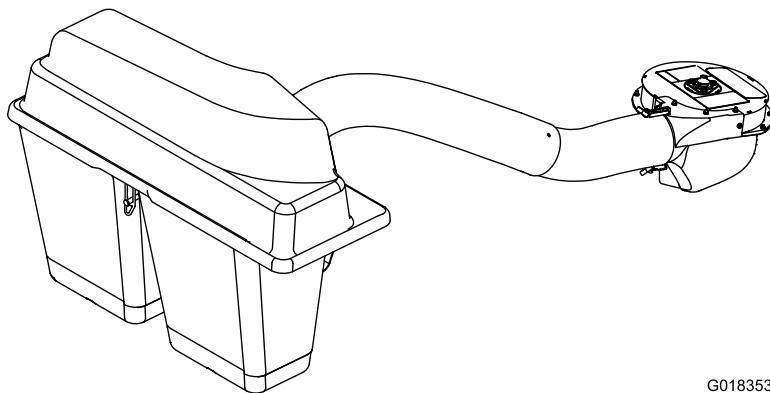
Count on it.

Bedienungsanleitung

**E-Z Vac™ Heckfangsystem mit
zwei Fangkörben (122 cm, 132
cm und 153 cm)**

Mäher der Serie Z Master® 2000

Modellnr. 78569—Seriennr. 312000001 und höher



G018353

Einführung

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Produkts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Produkts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Produkts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produktes direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenden Sie sich an den Toro Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. In [Bild 1](#) und [Bild 2](#) wird der Standort der Modell- und Seriennummern auf dem Produkt angegeben. Tragen Sie hier die Modell- und Seriennummern ein.

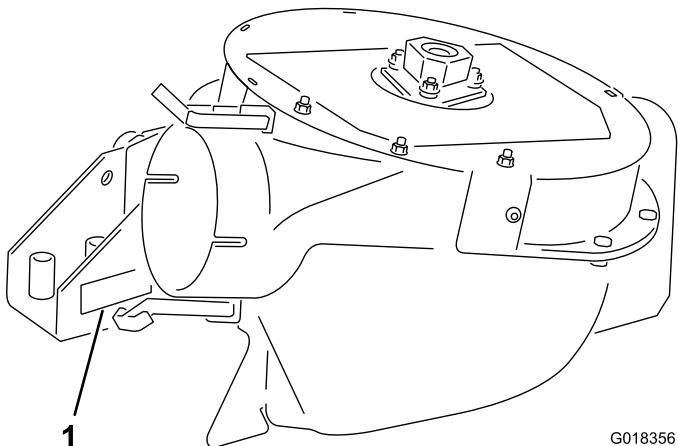


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer des Bläzers

Modellnr. _____

Seriennr. _____

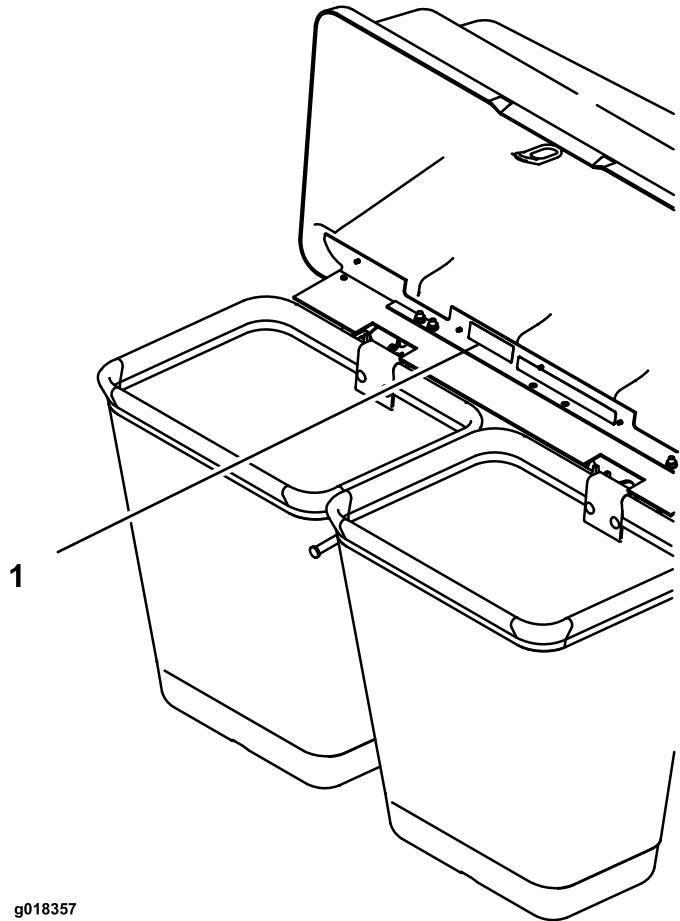


Bild 2

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer des Heckfangsystems

Modellnr. _____
Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitshinweise werden vom Sicherheitswarnsymbol ([Bild 3](#)) gekennzeichnet. Dieses Warnsymbol weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 3

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Inhalt

Sicherheit	3
Sicherheits- und Bedienungsschilder	4
Einrichtung	6
1 Vorbereitung des Mähwerks	7
2 Einbauen der seitlichen Stoßstangen und Stützhalterungen	7
3 Einbauen der Auspuffrohrverlängerung	9
4 Bohren der Befestigungslöcher für das Auspuffschutzblech	10
5 Befestigen des Auspuffschutzblechs	12
6 Montieren des Stützrahmens für den Füllkasten und der Abdeckungsstange	13
7 Montieren des Abdeckungsablenklechs	14
8 Befestigen der Abdeckung und der Fangkörbe	15
9 Verlegen des Gebläseriemens in das Gebläse	17
10 Einbauen des Gebläses	18
11 Einbauen der Riemenabdeckung	20
12 Befestigen des Auswurfrohrs	20
13 Einbauen des Ballasts	24
14 Prüfen des Reifendrucks	26
Betrieb	26
Entleeren der Grasfangkörbe	27
Entfernen von Verstopfungen vom Heckfangsystem	27
Abnehmen des Heckfangsystems	28
Verwenden des Ablenklechs	28
Transportieren der Maschinen	28
Betriebshinweise	28
Wartung	30
Empfohlener Wartungsplan	30
Vorbereiten für die Wartung	30
Reinigen des Abdeckungsgitters	30
Reinigen des Heckfangsystems und der Grasfangkörbe	30
Prüfen des Gebläseriemens	30
Austauschen des Gebläseriemens	30
Einfetten des Spannscheibenarms	31
Prüfen des Heckfangsystems	31
Prüfen der Schnittmesser	31
Auswählen der Mähwerkmmesser	31
Austauschen des Ablenklechs	32
Einlagerung	33
Fehlersuche und -behebung	34

Sicherheit

Im Anschluss finden Sie Informationen zur Sicherheit, die sich speziell auf Toro Produkte beziehen, sowie weitere Sicherheitsinformationen, mit denen Sie vertraut sein sollten.

- Machen Sie sich mit dem sicheren Betrieb der Maschine sowie den Bedienelementen und Sicherheitsschildern vertraut.
- Gehen Sie mit Heckfangsystemen oder anderen Zusatzgeräten besonders vorsichtig vor. Anbaugeräte können die Stabilität und Betriebsmerkmale der Zugmaschine verändern.
- Befolgen Sie zur Verbesserung der Stabilität die Herstelleranweisungen bezüglich des Radballasts und der Gegengewichte.
- Verwenden Sie an steilen Hängen kein Heckfangsystem. Ein schweres Heckfangsystem kann zum Kontrollverlust und zum Umkippen der Maschine führen.
- Fahren Sie an Hanglagen langsamer und mit erhöhter Vorsicht. Stellen Sie sicher, dass Sie Hänge in der empfohlenen Richtung befahren. Der Zustand der Rasenflächen kann sich auf die Stabilität der Maschine auswirken. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie in der Nähe von Gräben arbeiten.
- Führen Sie alle Bewegungen an Hängen langsam und schrittweise durch. Ändern Sie nie plötzlich die Geschwindigkeit oder Richtung.
- Das Heckfangsystem kann die Sicht nach hinten einschränken. Passen Sie besonders auf, wenn Sie rückwärtsfahren.
- Gehen Sie beim Ver- und Abladen der Maschine auf/von einem Anhänger oder Pritschenwagen vorsichtig vor.
- Setzen Sie die Maschine nie mit angehobenem, abgenommenem oder verändertem Auswurfablenklech ein, es sei denn, Sie verwenden ein Heckfangsystem.
- Halten Sie Ihre Hände und Füße von beweglichen Teilen fern. Bei laufendem Motor sollten keine Einstellungarbeiten vorgenommen werden.
- Halten Sie auf einer ebenen Fläche an, kuppeln Sie alle Antriebe aus, blockieren Sie die Räder und stellen Sie den Motor ab, wenn Sie die Bedienerposition aus irgendeinem Grund verlassen. Dies gilt auch für das Leeren des Heckfangsystems oder Entfernen von Verstopfungen des Auswurfkanals.
- Wenn Sie das Heckfangsystem abnehmen, müssen Sie auf jeden Fall ein Auswurfablenklech oder einen Schutz anbringen, den Sie ggf. für die Montage des Heckfangsystems abgenommen haben. Setzen Sie das Mähwerk nicht ohne montiertes Heckfangsystem oder installiertes Ablenklech ein.
- Stellen Sie den Motor ab, bevor Sie das Heckfangsystem abnehmen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen.
- Entfernen Sie Verstopfungen im Gebläserohr mit einem Stock und niemals mit der Hand.

- Lassen Sie Schnittgut nicht für längere Zeit im Heckfangsystem.
- Die Bauteile des Heckfangsystems verschleißt, werden beschädigt und verschlechtern sich im Laufe der Zeit, was bewegliche Teile freilegen kann und das Ausschleudern

von Gegenständen ermöglicht. Prüfen Sie die Bauteile regelmäßig und tauschen Sie diese durch vom Hersteller empfohlene Ersatzteile aus, wenn das notwendig erscheint.

Sicherheits- und Bedienungsschilder



Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



106-0871



121-3212

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Warnung: Tragen Sie einen Gehörschutz.
3. Schnitt-/Amputations-gefahr beim Impeller: Berühren Sie keine beweglichen Teile und lassen Sie alle Schutzausrüstungen montiert.
4. Schnitt-/Amputations-gefahr beim Impeller: Kuppeln Sie die Zapfwelle aus, ziehen Sie den Schlüssel aus der Zündung und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
5. Gefahr herausgeschleuderter Objekte: Verwenden Sie den Bläser nie ohne montiertes und verriegeltes Fangsystem.
6. Warnung: Verlust des Antriebs bzw. der Kontrolle: Ultra Vac-Gegengewichte, die ohne den Ultra Vac montiert werden, können zum Verlust des Antriebs und der Lenkkontrolle führen; ein montierter Ultra Vac ohne Ultra Vac-Gegengewichte verringert die Stabilität; montieren Sie die Gewichte nur, wenn der Ultra Vac montiert ist.



109-6809

1. Quetschgefahr der Hand: Nehmen Sie das ganze Heckfangsystem nicht von der Maschine ab: 1. Öffnen Sie die Abdeckung des Heckfangsystems. 2. Nehmen Sie die Grasfangkörbe vom Heckfangsystem ab. 3. Nehmen Sie die Abdeckung des Heckfangsystems nicht in geschlossenem Zustand ab. Öffnen Sie die Abdeckung und nehmen Sie diese dann ab.
-

Einrichtung

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Keine Teile werden benötigt	–	Vorbereitung des Mähwerks.
2	Linke Stoßstange Linke Rahmenstützhalterung Rechte Stoßstange Rechte Rahmenstützhalterung Schlossschraube (3/8 x 1-1/4") Bundmutter (3/8")	1 1 1 1 6 6	Befestigen Sie die seitlichen Stoßstangen und die Stützhalterungen.
3	Auspuffrohrverlängerung Stellschraube (Nr. 8 x 1/2", Gewinde)	1 1	Befestigen Sie die Auspuffverlängerung.
4	Auspuffschutzblech Sechskantbundschraube (3/8" x 1") Mutter (3/8")	1 2 2	Bohren Sie die Befestigungslöcher für das Auspuffschutzblech.
5	Auspuffschutzblech Sechskantbundschraube (3/8" x 1") Mutter (3/8")	1 3 3	Befestigen Sie das Auspuffschutzblech.
6	Stützrahmen des Füllkastens Splint Befestigungsstange für Abdeckung	1 2 1	Montieren Sie die Befestigungshalterungen für das Heckfangsystem.
7	Heckfangsystemabdeckung Ablenkblech Splint (klein)	1 1 2	Montieren Sie das Abdeckungsablenkblech.
8	Abdeckung Grasfangkorb	1 2	Befestigen Sie die Abdeckung und die Fangkörbe.
9	Gebläse (vom Gebläse- und Antriebs-Kit) Gebläseriemen (vom Gebläse- und Antriebs-Kit)	1 1	Verlegen des Gebläseriemens in das Gebläse.
10	Gebläse (vom Gebläse und Antrieb) Feder (vom Gebläse und Antrieb)	1 1	Einbauen des Gebläses.
11	Riemenabdeckung (vom Gebläse- und Antriebs-Kit) Abdeckungshandrad	1 1	Bringen Sie die Riemenabdeckung wieder an.
12	Oberes Auswurfrohr Schraube (1/4" x 3/4") Sicherungsmutter (1/4") Unteres Auswurfrohr	1 3 3 1	Montieren Sie die Auswurfrohre.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
13	Befestigungshalterung für Ballast Schlossschraube (5/16" x 3/4") Bundmutter (5/16") Frontballast Schraube (3/8" x 1") Sicherungsscheibe Flachscheibe Bundmutter (3/8")	1 2 2 3 6 6 6 3	Bauen Sie den Ballast ein.
14	Keine Teile werden benötigt	–	Überprüfen Sie den Reifendruck.

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

1

Vorbereitung des Mähwerks

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Mähwerk für die Montage des Gebläses und des Heckfangsystems vorzubereiten.

1. Kuppeln Sie die Zapfwelle aus, stellen die Fahrantriebshebel in die arretierte NEUTRAL-Stellung und aktivieren Sie die Feststellbremse.
2. Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen den Schlüssel ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
3. Reparieren Sie verbogene oder beschädigte Bereiche des Mähwerks und tauschen Sie fehlende Teile aus.
4. Entfernen Sie Rückstände auf dem Mähwerk oder am Heck des Mähwerks, um die Installation zu erleichtern.

2

Einbauen der seitlichen Stoßstangen und Stützhalterungen

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Linke Stoßstange
1	Linke Rahmenstützhalterung
1	Rechte Stoßstange
1	Rechte Rahmenstützhalterung
6	Schlossschraube (3/8 x 1-1/4")
6	Bundmutter (3/8")

Verfahren

1. Nehmen Sie die linke und rechte Stoßstange wie folgt ab:
 - A. Entfernen Sie die Muttern und Schrauben, mit denen die linke Stoßstange und das Auspuffschutzblech am Chassis und an der mittleren Motorschutzvorrichtung befestigt sind, siehe [Bild 4](#).

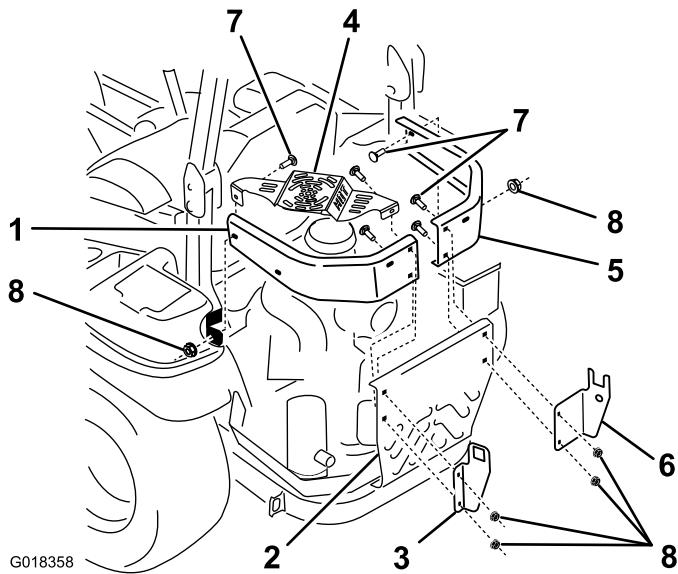


Bild 4

Montage der seitlichen Stoßstange und Halterung

- | | |
|------------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Linker Stoßstange | 5. Rechte Stoßstange |
| 2. Mittlere Motorschutzvorrichtung | 6. Rechte Rahmenstützhalterung |
| 3. Linke Rahmenstützhalterung | 7. Schlossschraube (3/8 x 1-1/4") |
| 4. Auspuffschutzblech | 8. Bundmutter (3/8") |

- B. Nehmen Sie die linke Stoßstange und das Auspuffschutzblech von der Maschine ab.

Hinweis: Bewahren Sie das Auspuffschutzblech für die Montage an der neuen linken Stoßstange auf.

- C. Entfernen Sie die Muttern und Schrauben, mit denen die rechte Stoßstange am Chassis und an der mittleren Motorschutzvorrichtung befestigt ist.

Hinweis: Werfen Sie die Schlossschrauben und Bundmuttern weg, mit denen die linken und rechten Originalstoßstangen an der Maschine befestigt sind.

2. Montieren Sie die neue linke Stoßstange wie folgt:
- Fluchten Sie die neue linke Stoßstange mit der vorderen Befestigungsstelle am Chassis und den Befestigungsstellen für die Stoßstange an der mittleren Motorschutzvorrichtung aus (Bild 4).
 - Fluchten Sie den Befestigungsflansch (der Flansch mit den zwei Löchern) an der linken Rahmenstützhalterung links aus, wie in Bild 4 dargestellt.
 - Fluchten Sie die Löcher der linken Rahmenstützhalterung und die hinteren Löchern an der linken Stoßstange mit den Löchern in der mittleren Motorschutzvorrichtung aus (Bild 4).

- Befestigen Sie die Halterung und die Stoßstange lose mit einer Schlossschraube (3/8" x 1-1/4") und einer Bundmutter (3/8") im unteren Loch der mittleren Motorschutzvorrichtung (Bild 4).
- Positionieren Sie das Auspuffwärmeschutzblech so, dass die Befestigungsflansche in der linken Stoßstange sind (Bild 4).
- Fluchten Sie die Löcher für die linke Rahmenstützhalterung, die linke Stoßstange und die Auspuffschutzvorrichtung mit dem oberen Loch in der mittleren Motorschutzvorrichtung aus (Bild 4).
- Befestigen Sie die Halterung, die Stoßstange und die Auspuffschutzvorrichtung lose mit Schlossschrauben (3/8" x 1-1/4") und einer Bundmutter (3/8") im oberen Loch der mittleren Motorschutzvorrichtung (Bild 4).
- Fluchten Sie die vorderen Löcher in der linken Stoßstange und der Auspuffschutzvorrichtung mit dem vorderen Befestigungsstelle im Chassis aus. (Bild 4).
- Befestigen Sie die Halterung und die Schutzvorrichtung mit einer Schlossschraube (3/8" x 1-1/4") und einer Bundmutter (3/8") an der Befestigungsstelle (Bild 4).
- Ziehen Sie die Schrauben an, mit denen die Halterung, Stoßstange und die Auspuffschutzvorrichtung an der mittleren Motorschutzvorrichtung befestigt sind.
- Montieren Sie die neue rechte Stoßstange wie folgt:
 - Fluchten Sie die neue rechte Stoßstange mit der vorderen Befestigungsstelle am Chassis und den Befestigungsstellen für die Stoßstange an der mittleren Motorschutzvorrichtung aus (Bild 4).
 - Fluchten Sie den Befestigungsflansch (der Flansch mit den zwei Löchern) an der rechten Rahmenstützhalterung rechts aus, wie in Bild 4 dargestellt.
 - Fluchten Sie die Löcher der rechten Rahmenstützhalterung und die hinteren Löchern an der rechten Stoßstange mit der hinteren mittleren Motorschutzvorrichtung aus (Bild 4).
 - Befestigen Sie die Halterung und die Stoßstange lose mit zwei Schlossschrauben (3/8" x 1-1/4") und zwei Bundmuttern (3/8") an der mittleren Motorschutzvorrichtung (Bild 4).
 - Fluchten Sie das vordere Loch in der neuen rechten Stoßstange mit der vorderen Befestigungsstelle am Chassis aus (Bild 4).
 - Befestigen Sie die Stoßstange mit einer Schlossschraube (3/8" x 1-1/4") und einer

Bundmutter (3/8") an der Befestigungsstelle ([Bild 4](#)).

- G. Ziehen Sie die Schrauben an, mit denen die Halterung und die Stoßstange an der mittleren Motorschutzvorrichtung befestigt sind.

3

Einbauen der Auspuffrohrverlängerung

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Auspuffrohrverlängerung
1	Stellschraube (Nr. 8 x 1/2", Gewinde)

Verfahren

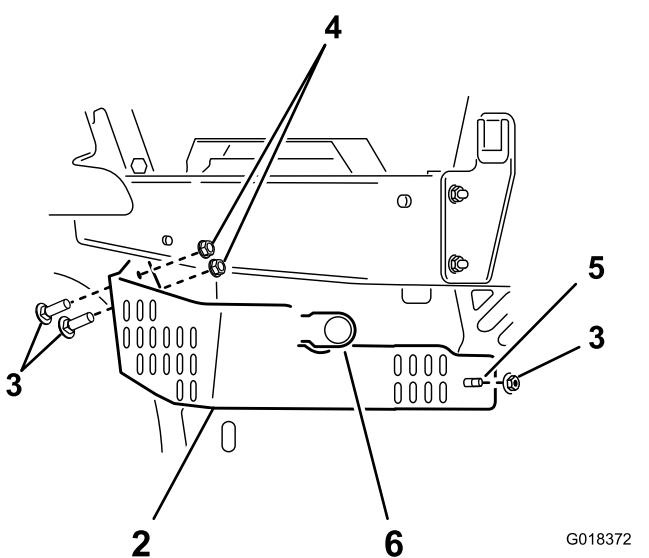
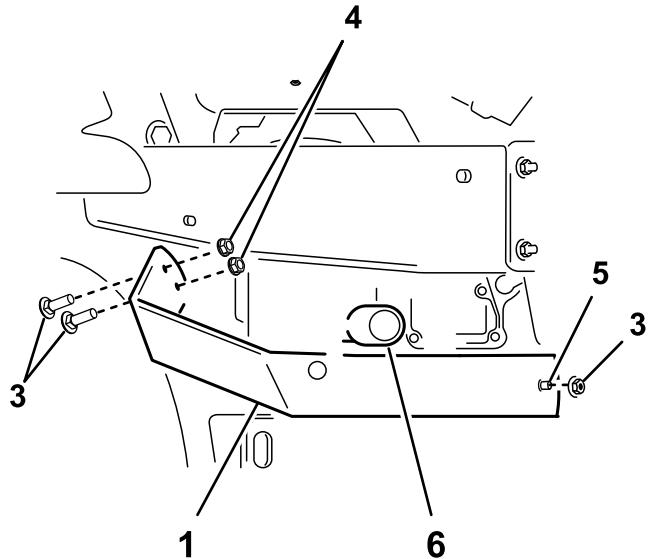
So befestigen Sie die Auspuffrohrverlängerung:

- Ermitteln Sie das Auspuffrohr an der unteren linken Ecke des Motors.

Hinweis: Wenn Sie mehr Platz zum Einbau der Auspuffrohrverlängerung benötigen, führen Sie die folgenden Schritte aus.

- Entfernen Sie die drei Bundmuttern, mit denen die untere linke Motorschutzvorrichtung an der Maschine befestigt ist ([Bild 5](#)).

Hinweis: Bewahren Sie diese Teile auf.



G018372

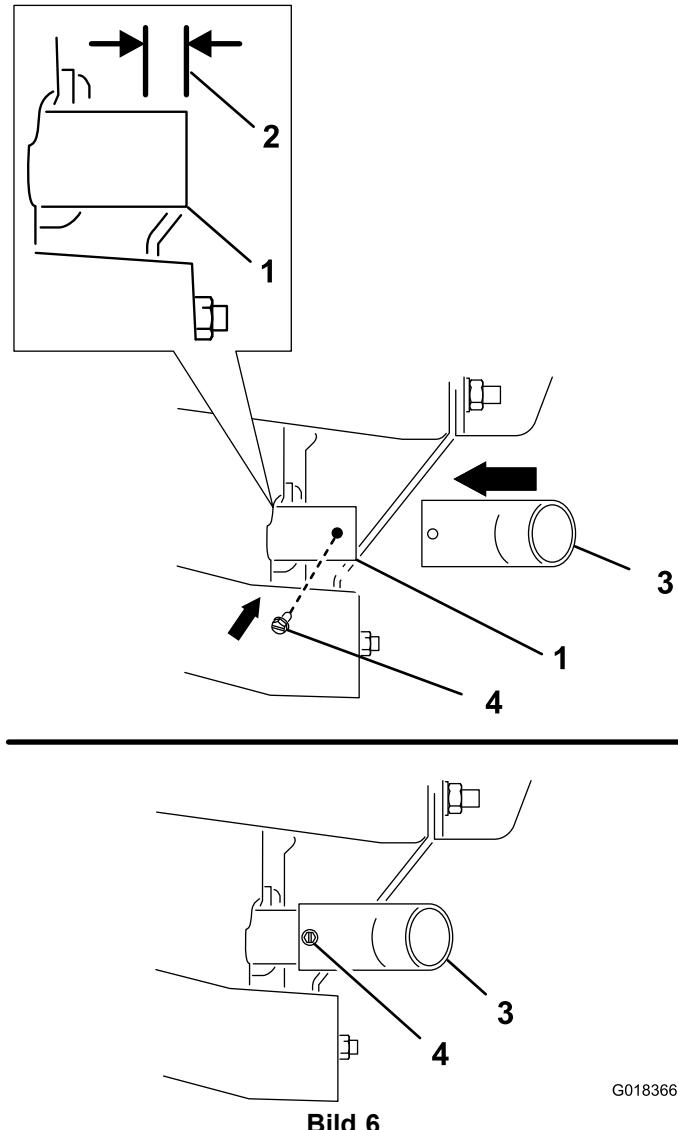
Bild 5
Motorschutzvorrichtung unten links

- | | |
|---|--|
| 1. Motorschutzvorrichtung unten links (Mäher für Inlandsmarkt) | 4. Bundmutter |
| 2. Motorschutzvorrichtung unten links (Mäher für internationale Märkte) | 5. Schlossschraube (mittlere Motorschutzvorrichtung) |
| 3. Schlossschraube (vordere Befestigungsstelle) | 6. Auspuffrohr Befestigungsstelle |

- Entfernen Sie die zwei Schlossschrauben an der vorderen Befestigungsstelle und der Motorschutzvorrichtung unten links. ([Bild 5](#)).

Hinweis: Bewahren Sie diese Teile auf. Entfernen Sie nicht die Schlossschraube an der mittleren Motorschutzvorrichtung.

- Messen Sie 19 mm (3/4") vom offenen Ende des Auspuffrohrs an der Außenseite des Auspuffrohrs zum Auspuff, wie in [Bild 6](#) dargestellt, und markieren Sie die Oberfläche des Auspuffrohrs an dieser Stelle.



Befestigen der Auspuffrohrverlängerung

- | | |
|-----------------|--|
| 1. Auspuffrohr | 3. Auspuffrohrverlängerung |
| 2. 19 mm (3/4") | 4. Stellschraube (Nr. 8 x 1/2", Gewinde) |

3. Schieben Sie das vorgebohrte Ende der Auspuffrohrverlängerung auf das Auspuffrohr und fluchten Sie das Ende der Verlängerung mit der Markierung aus, die Sie in Schritt 2 erstellt haben. Drehen Sie die Auspuffrohrverlängerung, bis das vorgebohrte Ende in der Verlängerung außen und horizontal ausgefluchtet ist (**Bild 6**).
4. Markieren Sie den Lochumriss in der Auspuffrohrverlängerung auf dem Auspuff und nehmen Sie die Auspuffrohrverlängerung ab.
5. Stanzen Sie die Mitte der Markierung an der Auspuffrohroberfläche aus.
6. Bohren Sie ein 1,5 mm großes Loch an der ausgestanzten Markierung in das Auspuffrohr.

7. Schieben Sie die Auspuffrohrverlängerung auf das Auspuffrohr und fluchten Sie die Löcher aus.

8. Befestigen Sie die Auspuffrohrverlängerung mit der Gewindeschraube (Nr. 8 x 1/2") (**Bild 6**).

Hinweis: Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Motorschutzvorrichtung zu befestigen, wenn sie in Schritt 1 entfernt wurde.

- A. Fluchten Sie die Löcher in der Schutzvorrichtung mit der Rückseite der vorderen Befestigungsstelle und der mittleren Motorschutzvorrichtung aus (**Bild 5**).
- B. Befestigen Sie die untere Motorschutzvorrichtung lose mit einer der vorher aufbewahrten Bundmuttern an der Schlossschraube an der mittleren Motorschutzvorrichtung (**Bild 5**).
- C. Befestigen Sie die untere Motorschutzvorrichtung mit den vorher aufbewahrten Schlossschrauben und Bundmuttern an der vorderen Befestigungsstelle (**Bild 5**).
- D. Ziehen Sie alle Befestigungen an, um die Motorschutzvorrichtung unten links zu befestigen.

4

Bohren der Befestigungslöcher für das Auspuffschutzblech

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Auspuffschutzblech
2	Sechskantbundschorbe (3/8" x 1")
2	Mutter (3/8")

Verfahren

Hinweis: Wenn die Befestigungslöcher für das Auspuffschutzblech in der Motorschutzvorrichtung unten links vorhanden sind, überspringen Sie die Anweisungen in Abschnitt 5 **Befestigen des Auspuffschutzblechs** (Seite 12).

Hinweis: Montieren Sie die Auspuffrohrverlängerung und die Motorschutzvorrichtung unten links vor dem Befestigen des Auspuff-Wärmeschutzblechs.

Bohren Sie die Löcher in den unteren linken Stoßstangenlöchern für das Auspuffschutzblech wie folgt:

1. Ermitteln Sie das Auspuffrohr und die Auspuffrohrverlängerung unten links am Motor und ermitteln Sie die Motorschutzvorrichtung unten links.

2. Fluchten Sie die Auspuffverlängerung mit der Motorschutzvorrichtung unten links wie folgt:
 - A. Zentrieren Sie den gebogenen Teil des Schutzblechs mit der Auspuffrohrverlängerung.
 - B. Ermitteln und markieren Sie die Befestigungslöcher für das Wärmeschutzblech wie folgt:

- **Für Mäher (Inlandsmarkt)**

- i. Fluchten Sie den rechten Flansch des Auspuffschutzblechs (der Flansch mit zwei Löchern) mit der hinteren Oberfläche der Motorschutzvorrichtung unten links aus (Bild 7).

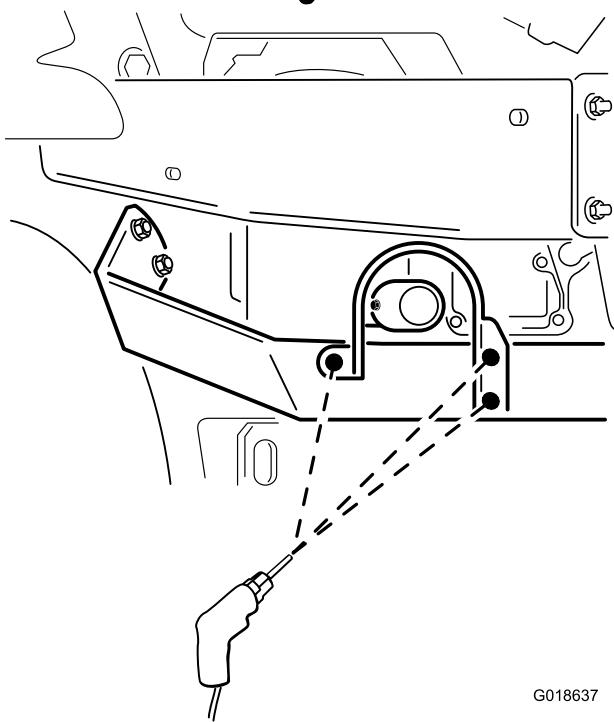


Bild 7

Befestigen des Wärmeschutzblechs für Mäher für den Inlandsmarkt

- ii. Fluchten Sie die untere Kante des Auspuffschutzblechs mit dem rechten Flansch an der unteren Kante der Motorschutzvorrichtung aus (Bild 7).
- iii. Fluchten Sie den linken Flansch des Auspuffschutzblechs (der Flansch mit einem Loch) mit der Oberfläche des kleinen, eckigen Bereichs an der Motorschutzvorrichtung unten links aus. (Bild 7).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der linke Flansch (der Flansch mit einem Loch) am Auspuffschutzblech

bündig mit der Oberfläche der Motorschutzvorrichtung ist.

- iv. Fluchten Sie die obere Kante des linken Flansch am Auspuffrohr mit der oberen Kante an der Motorschutzvorrichtung unten links so aus, dass die Flanschkanten und die Kante der Schutzvorrichtung parallel sind (Bild 7).
- v. Markieren Sie die Umrisse aller Löcher in den Flanschen des Auspuffschutzblechs an der Motorschutzvorrichtung unten links und nehmen Sie das Auspuffschutzblech von der Motorschutzvorrichtung ab.

- **Für Mäher für den Auslandsmarkt**

- i. Fluchten Sie den rechten Flansch des Auspuffschutzblechs (der Flansch mit zwei Löchern) mit den zwei vertikalen Schlitten an der linken Seite in der Motorschutzvorrichtung unten links aus (Bild 8).

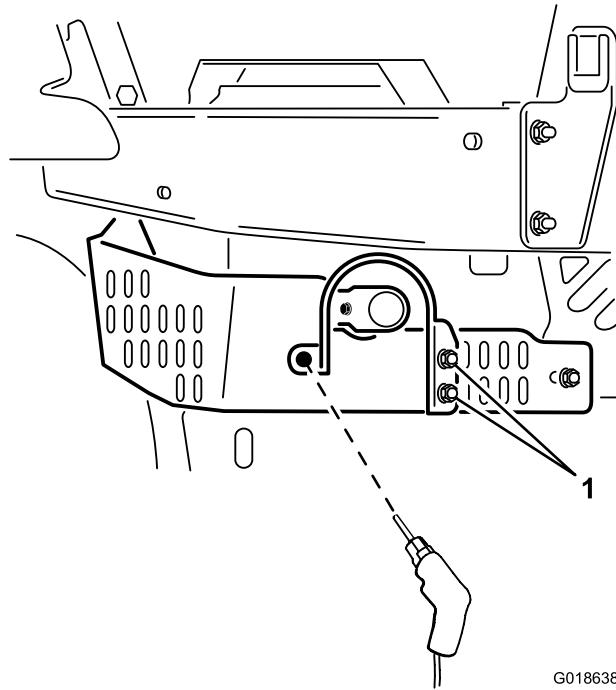


Bild 8

Befestigen des Wärmeschutzblechs für Mäher für den Auslandsmarkt

1. Sechskantbundschraube (3/8 x 1") und Mutter (3/8")

- ii. Fluchten Sie die untere Kante des rechten Flansch am Auspuffschutzblech mit der unteren Kante der Motorschutzvorrichtung aus (Bild 8).

iii. Befestigen Sie den rechten Flansch am Auspuffschutzblech lose mit den zwei Sechskantbundkopfschrauben (3/8" x 1") und zwei Bundmuttern (3/8") an der Motorschutzvorrichtung.

iv. Fluchten Sie den linken Flansch des Auspuffschutzblechs (der Flansch mit einem Loch) mit dem eckigen Bereich der Motorschutzvorrichtung unten links aus ([Bild 8](#)).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der linke Flansch (der Flansch mit einem Loch) am Auspuffschutzblech bündig mit der Oberfläche der Motorschutzvorrichtung ist.

v. Markieren Sie den Umriss des Lochs im linken Flansch am Auspuffschutzblech an der Motorschutzvorrichtung unten links.

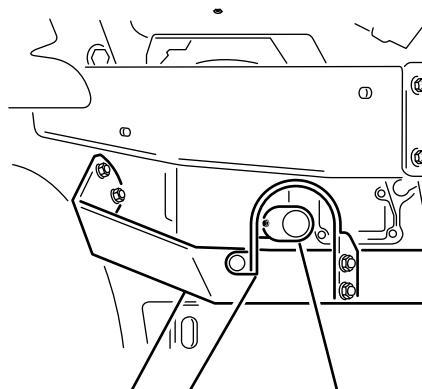
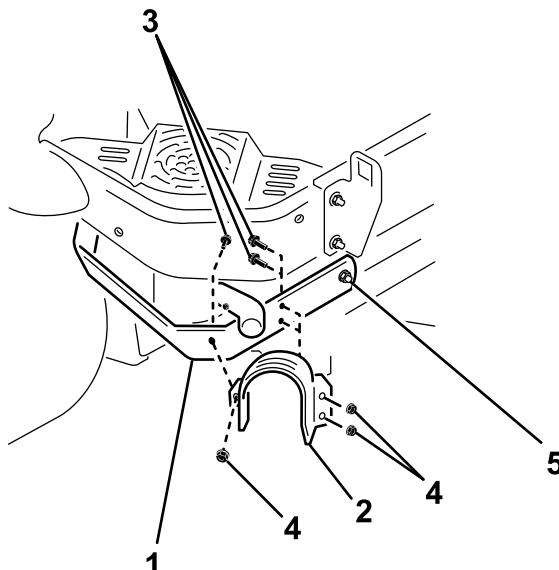
vi. Nehmen Sie die Befestigungen und das Auspuffschutzblech von der Motorschutzvorrichtung ab.

3. Stanzen Sie die Mitte der Markierungen an der Oberfläche der Motorschutzvorrichtung unten links aus.

4. Bohren Sie ein 10 mm (3/8") großes Loch an der in Schritt 3 ausgestanzten Markierung in die Motorschutzvorrichtung.

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass der Bohrer nicht den Auspuff berührt, wenn Sie das Befestigungslöch für das Wärmeschutzblech in die Motorschutzvorrichtung unten links bohren.

eckigen Bereich der Motorschutzvorrichtung aus, wie in [Bild 9](#) für **Mäher für den Inlandsmarkt** oder in [Bild 10](#) für **Mäher für den Auslandsmarkt** dargestellt ist.



G018364

Bild 9

Befestigen des Wärmeschutzblechs für Mäher für den Inlandsmarkt

- | | |
|---------------------------------------|--|
| 1. Motorschutzvorrichtung unten links | 4. Mutter (3/8") |
| 2. Auspuffschutzblech | 5. Bundmutter (Motorschutzvorrichtung unten links, hintere Befestigungsstelle) |
| 3. Sechskantbundschraube (3/8" x 1") | 6. Auspuffrohrverlängerung |

5

Befestigen des Auspuffschutzblechs

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Auspuffschutzblech
3	Sechskantbundschraube (3/8" x 1")
3	Mutter (3/8")

Verfahren

Befestigen Sie die Auspuffschutzvorrichtung an der unteren linken Stoßstange wie folgt:

1. Fluchten Sie das Loch des linken Flansch an der Auspuffschutzvorrichtung mit dem Loch im kleinen,

6

Montieren des Stützrahmens für den Füllkasten und der Abdeckungsstange

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Stützrahmen des Füllkastens
2	Splint
1	Befestigungsstange für Abdeckung

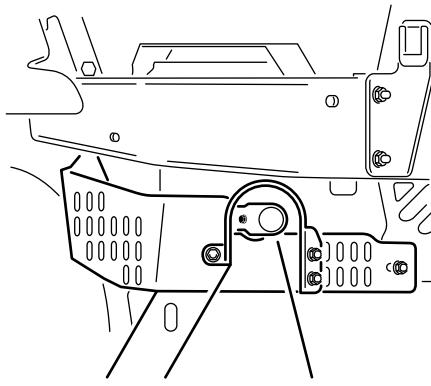


Bild 10

G018365

Befestigen des Wärmeschutzblechs für Mäher für den Auslandsmarkt

- | | |
|---------------------------------------|--|
| 1. Motorschutzvorrichtung unten links | 4. Mutter (3/8") |
| 2. Auspuffschutzblech | 5. Bundmutter (Motorschutzvorrichtung unten links, hintere Befestigungsstelle) |
| 3. Sechskantbundschraube | 6. Auspuffrohrverlängerung (3/8" x 1") |

2. **Mäher für den Inlandsmarkt:** Fluchten Sie die Löcher im rechten Flansch an der Auspuffschutzvorrichtung mit den Löchern in der Rückseite der unteren linken Stoßstange aus (Bild 9).

Mäher für den Auslandsmarkt: Fluchten Sie die Löcher im rechten Flansch an der Auspuffschutzvorrichtung mit den zwei ganz linken vertikalen Schlitten an der Rückseite der unteren linken Motorschutzvorrichtung aus (Bild 10).

3. Befestigen Sie das Wärmeschutzblech mit den drei Sechskantschrauben (3/8" x 1") und drei Bundmuttern (3/8") (Bild 9 für Mäher für den Inlandsmarkt oder Bild 10 für Mäher für den Auslandsmarkt.)

Verfahren

Befestigen Sie den Stützrahmen des Füllkastens wie folgt:

1. Fluchten Sie den Stützrahmen des Füllkastens so aus, dass die zwei geschlitzten Stifte oben am Rahmen nach rechts zeigen, und der Befestigungsstift unten am Rahmen nach links zeigt, wie in Bild 11 dargestellt.

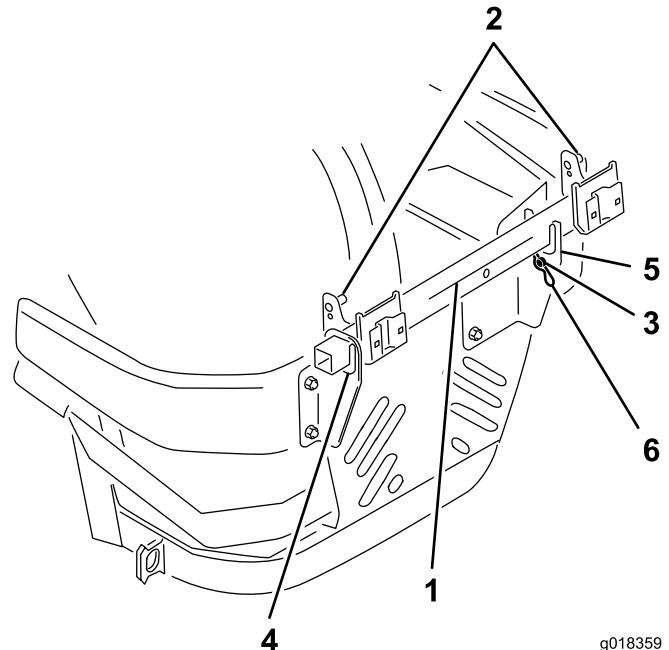


Bild 11

g018359

Befestigen des Stützrahmens des Füllkastens

- | | |
|---------------------------------|--------------------------------|
| 1. Stützrahmen des Füllkastens | 4. Linke Rahmenstützhalterung |
| 2. Geschlitzte Abdeckungsstifte | 5. Rechte Rahmenstützhalterung |
| 3. Befestigungsstift | 6. Splint |
-
2. Setzen Sie den Stützrahmen des Füllkastens in die rechteckige Öffnung in der linken Rahmenstützhalterung (Bild 11).

3. Fluchten Sie den Befestigungsstift rechts von der rechten Stützrahmenhalterung aus (Bild 11).
4. Senken Sie den Rahmen zwischen die U-förmigen Laschen der rechten Halterung ab (Bild 11).
5. Schieben Sie den Stützrahmen des Füllkastens nach links, bis der Befestigungsstift durch das Loch in der rechten Rahmenstützhalterung geht (Bild 11).

Hinweis: Der Stützrahmen des Füllkastens und die Rahmenstützhalterungen passen präzise. Positionieren Sie ggf. den Stützrahmen des Füllkastens mit einem Hammer mit einer weichen Oberfläche in den Rahmenhalterungen.

6. Stecken Sie den Splint durch das Loch im Befestigungsstift, um den Rahmen an der Halterung zu befestigen (Bild 11).

Befestigen Sie die Abdeckungsstange wie folgt:

1. Fluchten Sie die Abdeckungsstange so aus, der der Anschlagsflansch zum Stützrahmen des Füllkastens zeigt (Bild 12).

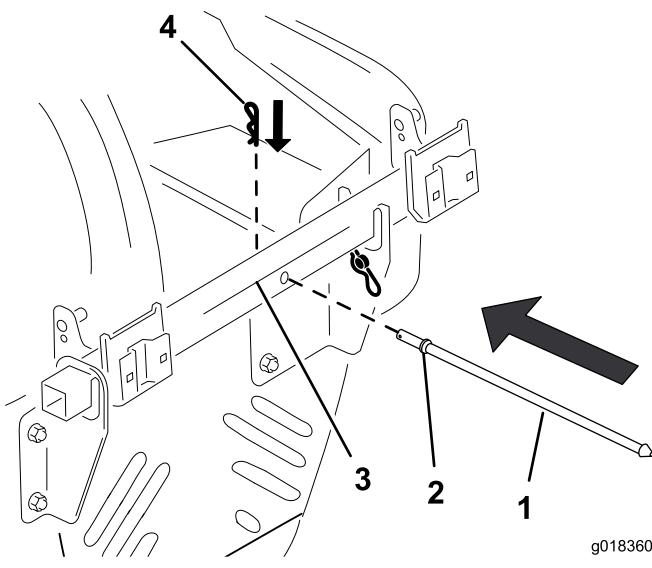


Bild 12
Befestigen der Abdeckungsstange

- | | |
|---------------------|--------------------------------|
| 1. Abdeckungsstange | 3. Stützrahmen des Füllkastens |
| 2. Anschlagsflansch | 4. Splint |
-
2. Stecken Sie die Stange durch das Loch im Stützrahmen des Füllkastens, bis der Anschlagsflansch an der Rückseite des Rahmens anliegt (Bild 12).
- Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass das Loch in der Abdeckungsstange über die vordere Seite des Füllkastenrahmenlochs ragt.
3. Stecken Sie den Splint durch das Loch in der Abdeckungsstange, um die Abdeckungsstange am Stützrahmen zu befestigen (Bild 12).

7

Montieren des Abdeckungsablenkblechs

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Heckfangsystemabdeckung
1	Ablenkblech
2	Splint (klein)

Befestigen Sie das Ablenkblech in der Abdeckung des Heckfangsystems

1. Entfernen und bewahren Sie die Splints vom Ablenkblech auf.
2. Ermitteln Sie die Ablenkblechschlitzte in den vorderen und hinteren Seitenwänden der Abdeckung des Heckfangsystems und die Befestigungslaschen am Abdeckungsablenkblech (Bild 13).

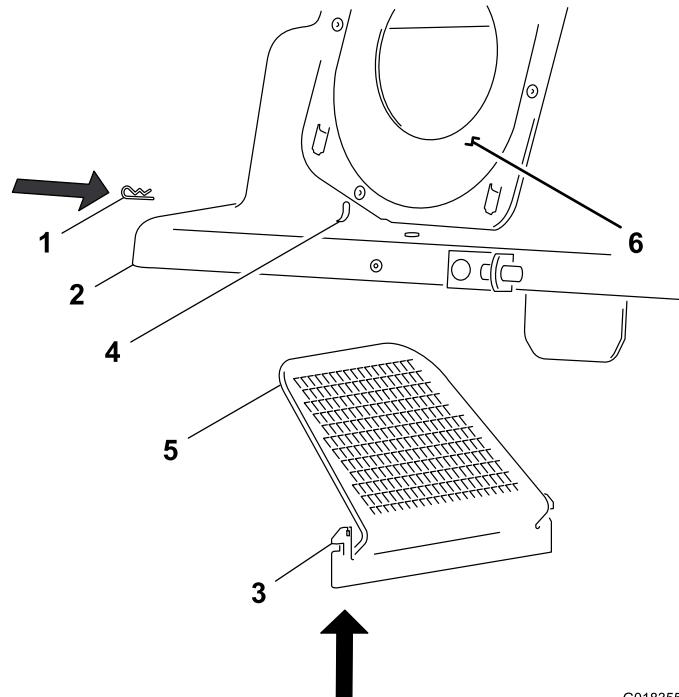


Bild 13
Abdeckung, Ablenkblech und Splint

- | | |
|--|-----------------------|
| 1. Splint | 4. Ablenkblechschlitz |
| 2. Abdeckung des Heckfangsystems | 5. Ablenkblech |
| 3. Befestigungslasche des Ablenkblechs | 6. Kanaldichtung |

3. Positionieren Sie die Abdeckung so, dass die Kanaldichtung an der linken Seite ist, wie in [Bild 13](#) dargestellt.
4. Flüchten Sie das Ablenkblech so aus, dass der Gitterbereich nach oben und nach links abgewinkelt ist ([Bild 13](#)).
5. Setzen Sie das Ablenkblech von unten in die Abdeckung ein ([Bild 13](#)).
6. Flüchten Sie die Befestigungslaschen des Ablenkblechs mit den Ablenkblechschlitten in der Abdeckung aus und drücken Sie die Laschen nach oben und durch die Schlitze ([Bild 13](#)).
7. Stecken Sie die Splinte in die Löcher in den Befestigungslaschen des Ablenkblechs, um das Ablenkblech an der Abdeckung zu befestigen, wie in [Bild 14](#) dargestellt.

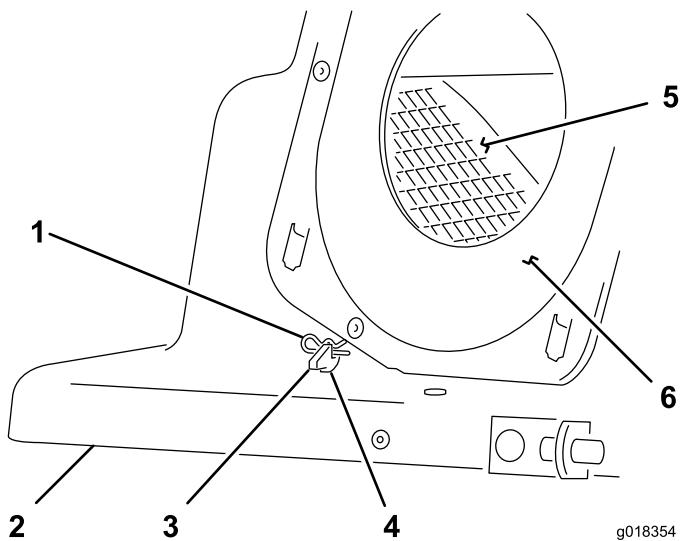


Bild 14
Abdeckung des Heckfangsystems

- | | |
|--|-----------------------|
| 1. Splint | 4. Ablenkblechschlitz |
| 2. Heckfangsystemhaube | 5. Ablenkblech |
| 3. Befestigungslasche des Ablenkblechs | 6. Kanaldichtung |

8

Befestigen der Abdeckung und der Fangkörbe

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Abdeckung
2	Grasfangkorb

Verfahren

Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung wie folgt:

1. Öffnen Sie die zwei Laschen, mit denen die Luftfilterabdeckung am Luftfiltergehäuse befestigt ist ([Bild 15](#)).

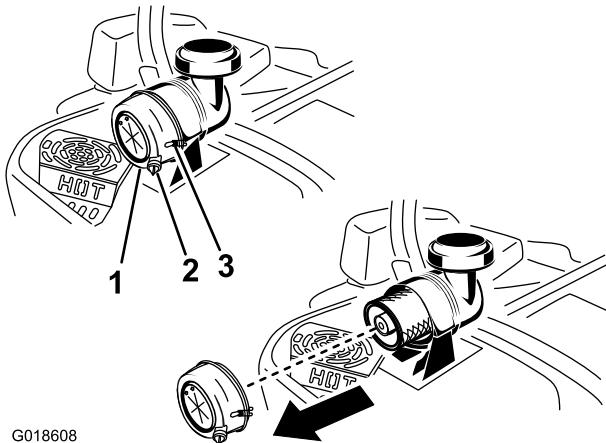


Bild 15
Entfernen der Luftfilterabdeckung

- | | |
|------------------------|---------------------|
| 1. Luftfilterabdeckung | 3. Luftfilterriegel |
| 2. Entlüftungsventil | |

2. Ziehen Sie die Luftfilterabdeckung nach hinten und nehmen Sie die Luftfilterabdeckung ab.

Setzen Sie die Abdeckung wie folgt ein:

1. Ermitteln Sie den Schlüssellochschlitz in der linken und rechten Halterung der Abdeckung ([Bild 16](#)).
2. Ermitteln Sie am Stützrahmen des Füllkastens die zwei geschlitzten Stifte an den Schwenkhalterungen oben am Stützrahmen des Füllkastens ([Bild 16](#)).

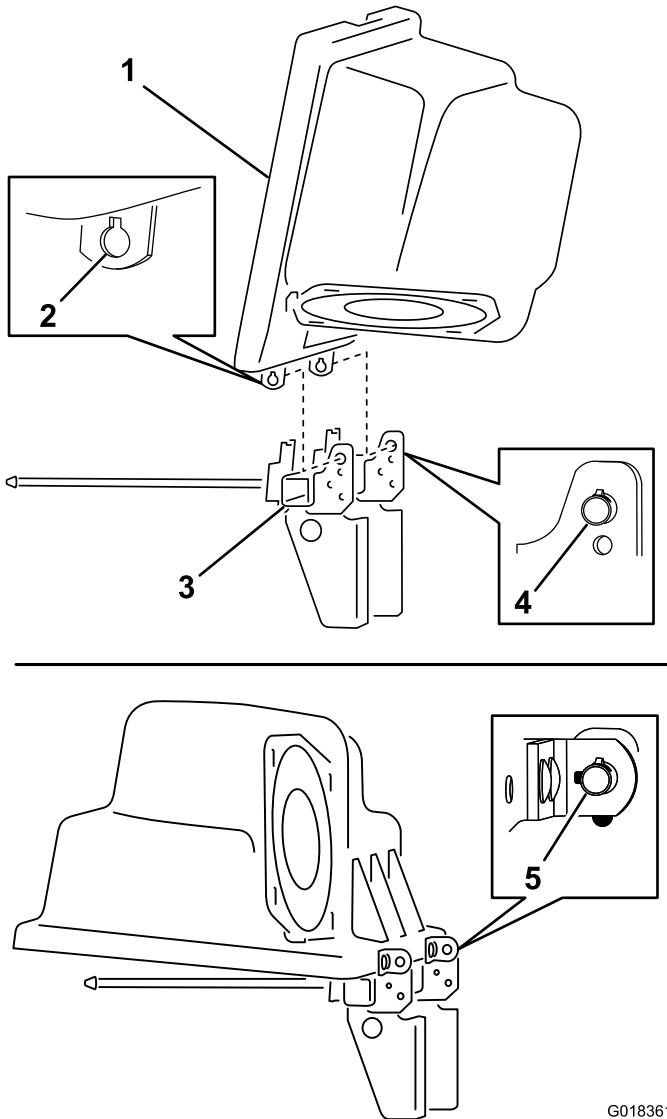


Bild 16
Montieren der Abdeckung

- | | |
|---|--|
| 1. Abdeckung | 4. Schwenkhalterung mit geschlitztem Lagerbolzen |
| 2. Abdeckungshalterung mit Schlüssellochschlitz | 5. Montierte Abdeckung |
| 3. Stützrahmen des Füllkastens | |

3. Drehen Sie die Abdeckung so, dass der Schlüssellochschlitz oben ist, und fluchten Sie die Abdeckung mit der rechten Seite der geschlitzten Lagerbolzen aus ([Bild 16](#)).
4. Schieben Sie die Schlüssellochhalterungen über die geschlitzten Stifte, um die Abdeckung am Rahmen des Füllkastens zu montieren ([Bild 16](#)).
5. Drehen Sie die Abdeckung langsam nach unten, um die Abdeckung am Stützrahmen des Füllkastens zu befestigen, wie in [Bild 16](#) dargestellt.

Setzen Sie die Luftfilterabdeckung wie folgt ein:

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Hauptluftfilter richtig eingesetzt ist. Drücken Sie beim Einsetzen auf den äußeren Rand.

Wichtig: Drücken Sie nie auf die weiche Innenseite des Filters

1. Positionieren Sie die Luftfilterabdeckung so, dass das Entlüftungsventil ungefähr auf 5 Uhr steht ([Bild 17](#)).

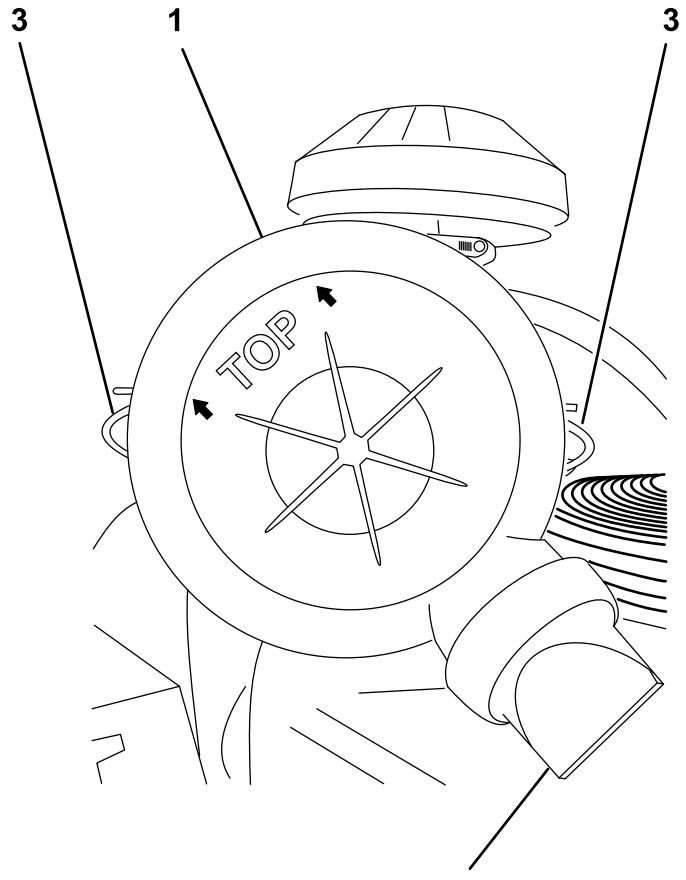


Bild 17
Luftfilterabdeckung

- | | |
|------------------------|---------------------|
| 1. Luftfilterabdeckung | 3. Luftfilterriegel |
| 2. Entlüftungsventil | |

2. Befestigen Sie die Laschen ([Bild 15](#)).

Setzen Sie die Grasfangkörbe wie folgt im Stützrahmen des Füllkastens ein:

1. Heben Sie die Abdeckung an, um die gekerbten Grasfangkorbhalterungen am Stützrahmen des Füllkastens freizulegen, wie in [Bild 18](#) dargestellt.

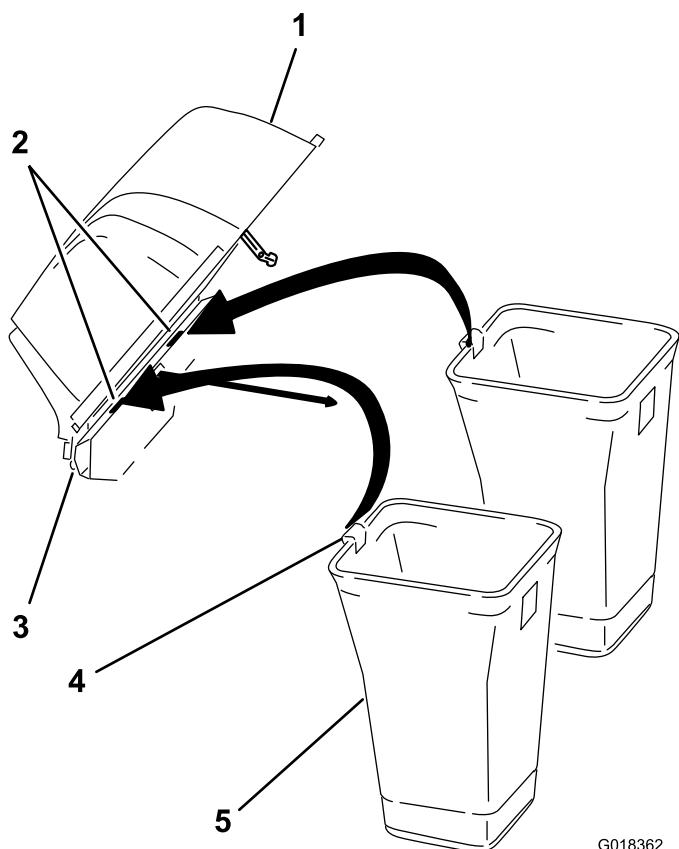


Bild 18
Einsetzen des Grasfangkorbs

G018362

1. Abdeckung
 2. Gekerbte Grasfangkorbhalterung
 3. Stützrahmen des Füllkastens
 4. Befestigungslasche
 5. Grasfangkorb
-
2. Fluchten Sie die Befestigungslasche des Grasfangkorbs mit der gekerbten Grasfangkorbhalterung aus ([Bild 18](#)).
 3. Senken Sie den Grasfangkorb ab, bis die Grasfangkorbbase fest in der gekerbten Halterung sitzt ([Bild 18](#)).
 4. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 2 für den anderen Grasfangkorb ([Bild 18](#)).
 5. Senken Sie die Abdeckung des Heckfangsystems auf die Körbe ab ([Bild 18](#)).
 6. Fluchten Sie das Loch im Abdeckungsriegel mit der Abdeckungsklemmstange aus. ([Bild 19](#)).
 7. Drücken Sie den Abdeckungsriegel nach vorne, bis das Ende der Abdeckungsstange durch den Riegel gesteckt ist, wie in [Bild 19](#) dargestellt.

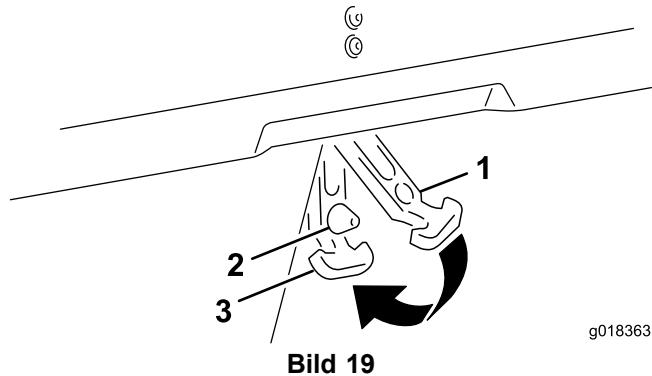


Bild 19

g018363

9

Verlegen des Gebläseriemens in das Gebläse

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Gebläse (vom Gebläse- und Antriebs-Kit)
1	Gebläseriemen (vom Gebläse- und Antriebs-Kit)

Verfahren

1. Legen Sie den Riemen um die Riemenscheibe am Gebläse ([Bild 20](#) und [Bild 21](#)).

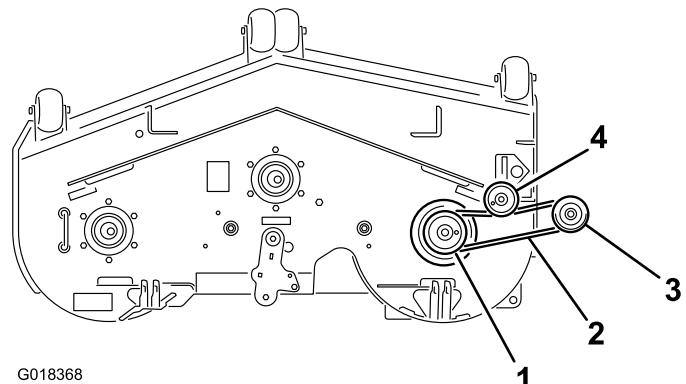


Bild 20

Verlegen des Gebläseriemens

1. Antriebsscheibe
 2. Gebläseriemen
 3. Gebläsescheibe
 4. Spannscheibe
-

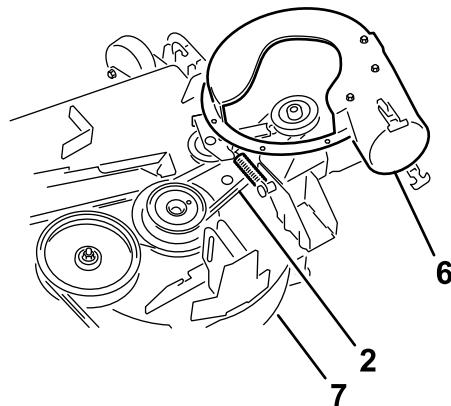
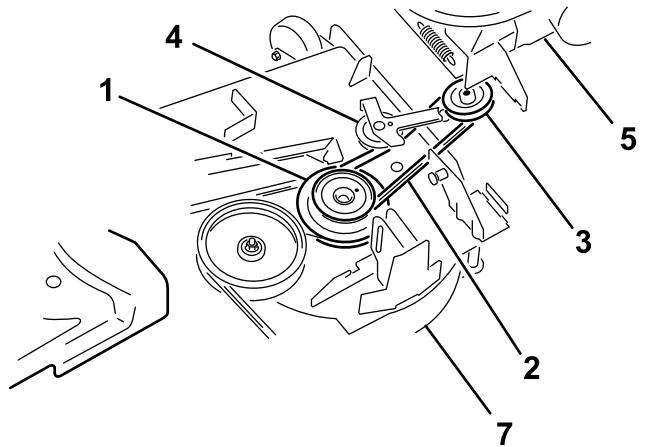


Bild 21
Verlegen des Gebläseriemens

G018367

- | | |
|-------------------------|---|
| 1. Antriebsscheibe | 5. Gebläse (Gehäuse wurde zur Verdeutlichung versetzt) |
| 2. Gebläseriemen | 6. Eingesetztes Gebläse (Gehäuse wurde zur Verdeutlichung entfernt) |
| 3. Gebläseriemenscheibe | 7. Mähwerk |
| 4. Spannscheibe | |
2. Stellen Sie sicher, dass der Riemen beim Montieren des Gebläses mit der Gebläseriemenscheibe ausgefluchtet bleibt.

10

Einbauen des Gebläses

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Gebläse (vom Gebläse und Antrieb)
1	Feder (vom Gebläse und Antrieb)

Verfahren

⚠ WARNUNG:

Ein nicht abgedeckte Auswuröffnung kann zum Ausschleudern von Gegenständen auf den Bediener oder Unbeteiligte führen. Das kann schwere Verletzungen zur Folge haben. Außerdem könnte es auch zum Kontakt mit dem Messer kommen.

- Setzen Sie den Rasenmäher nur dann ein, wenn Sie ein Abdeckblech, eine Mulchplatte oder einen Auswurfkanal mit Fangvorrichtung montiert haben.
- Achten Sie darauf, dass das Ablenkblech montiert ist, wenn Sie den Auswurfkanal und die Fangvorrichtung abnehmen.

Entfernen Sie den Seitenauswurfkanal wie folgt:

Wichtig: Montieren Sie den Seitenauswurfkanal, wenn Sie das Heckfangsystem und das Gebläse abnehmen.

Wichtig: Bewahren Sie alle Befestigungen und den Seitenauswurfkanal auf.

1. Entfernen Sie die Sicherungsmutter, die Schraube, das Distanzstück und die Feder, mit denen der Seitenauswurfkanal am Mähwerk befestigt ist ([Bild 22](#)).

Hinweis: Bewahren Sie die abgenommenen Befestigungen auf.

2. Nehmen Sie den Seitenauswurfkanal vom Mähwerk ab.

Hinweis: Bewahren Sie den Auswurfkanal auf.

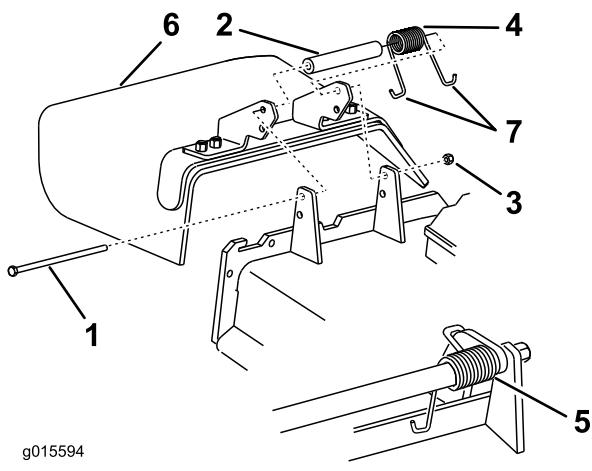


Bild 22

- | | |
|---------------------|-----------------------------------|
| 1. Schraube | 5. Feder eingesetzt |
| 2. Distanzstück | 6. Ablenkblech |
| 3. Sicherungsmutter | 7. J-förmiges Hakenende der Feder |
| 4. Feder | |

Setzen Sie das Gebläse wie folgt ein:

1. Entfernen Sie die rechte Originalriemenabdeckung vom Mähwerk.

Hinweis: Bewahren Sie die Originalriemenabdeckung für eine spätere Verwendung auf, wenn Sie den Mäher abgenommenen Heckfangsystem bzw. Gebläse einsetzen.

2. Fluchten Sie den Lagerbolzen am Gebläse mit dem Lagerbolzenloch im Mähwerk aus (Bild 23).
3. Senken Sie das Gebläse ab und schieben Sie den Lagerbolzen in das Drehzapfenloch (Bild 23).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Riemen auf der Gebläseriemscheibe bleibt.

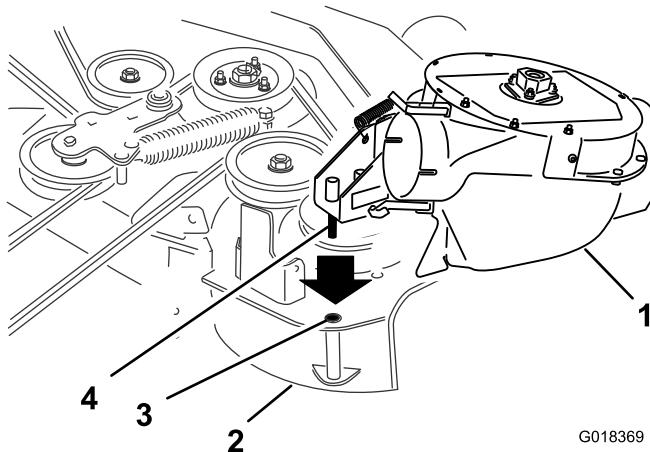


Bild 23

Befestigen des Gebläses am Mähwerkdrehzapfenloch

- | | |
|------------|-----------------------|
| 1. Gebläse | 3. Drehzapfenloch |
| 2. Mähwerk | 4. Gebläselagerbolzen |

4. Stellen Sie den Arretierbolzen von der arretierten in die geöffnete Stellung (Bild 24).

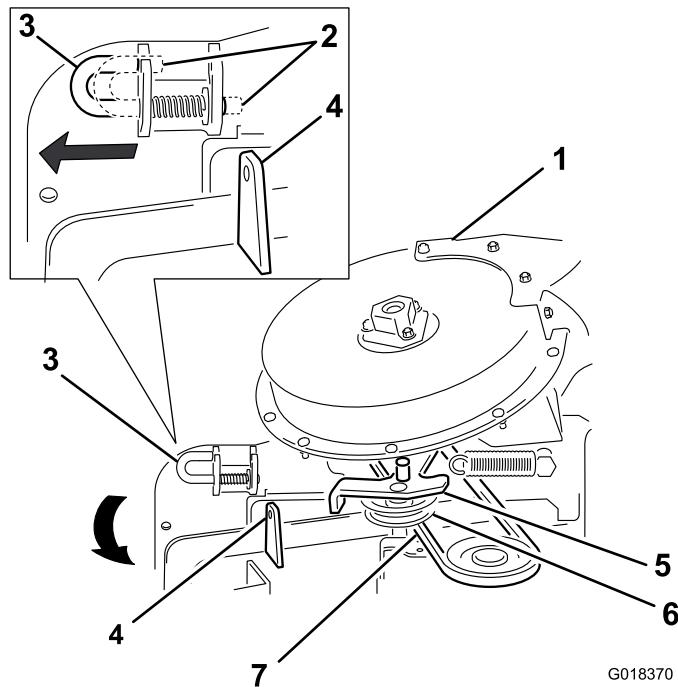


Bild 24

Befestigen des Gebläses an der Auswurfkanalhalterung

- | | |
|--------------------------------|------------------------------------|
| 1. Gebläse | 5. Spannscheiben-Schwenkhalterung |
| 2. Arretierbolzen (verriegelt) | 6. Spannscheibe |
| 3. Arretierbolzen (geöffnet) | 7. Riemen (unter der Spannscheibe) |
| 4. Auswurfkanalhalterung | |

5. Schließen Sie das Gebläse und fluchten Sie den Arretierbolzen mit dem Loch in der Auswurfkanalhalterung aus.
6. Stellen Sie den Arretierbolzen auf die arretierte Stellung (Bild 25).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Arretierbolzen durch das Loch in der Auswurfkanalhalterung herausragt.

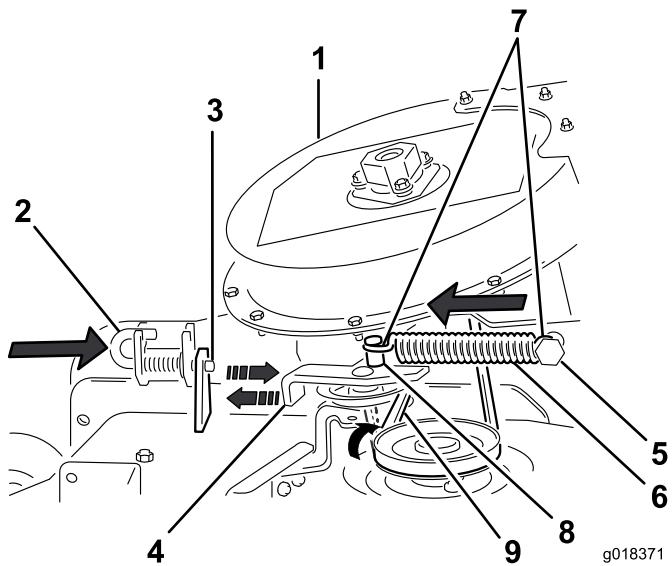


Bild 25

Befestigen der Spannfeder und Ausfluchten des Riemens

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1. Gebläse | 6. Feder |
| 2. Arretierbolzen (verriegelt) | 7. Spannscheibenfederstrebe |
| 3. Auswurfkanalhalterung | 8. Federhakenende |
| 4. Spannscheiben-Schwenkhalterung | 9. Riemen (mit Spannscheibe ausgefluchtet) |
| 5. Starrer Federstrebe | |

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Riegel zwar das Gebläse eng am Mähwerk hält, es jedoch mit der Hand gelöst werden kann.

7. Verlegen Sie den Riemen um die Antriebsscheibe, wie in [Bild 20](#) und [Bild 21](#) dargestellt.
8. Verlegen Sie den Riemen vorübergehend unter der Spannscheibe ([Bild 25](#)).
9. Bewegen Sie die Spannscheiben-Schwenkhalterung zur starren Federstrebe. Befestigen Sie die Feder, indem Sie den Federhaken mit der Spannscheibenfederstrebe ausfluchten ([Bild 25](#)).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Federhaken richtig auf den Federstreben positioniert sind.

10. Ziehen Sie die gefederte Spannscheibe von der starren Federstrebe weg und verlegen Sie den Riemen um die Riemenscheibe am Mähwerk ([Bild 25](#)).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Riemen richtig um die Gebläseriemenscheibe verlegt ist.

11

Einbauen der Riemenabdeckung

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Riemenabdeckung (vom Gebläse- und Antriebs-Kit)
1	Abdeckungshandrad

Verfahren

1. Senken Sie das Mähwerk auf die niedrigste Schnitthöhe ab.
2. Fluchten Sie die neue rechte Riemenabdeckung mit der Riemenabdeckungshalterung und den Kerben in der Mähwerkhalterung aus.
3. Befestigen Sie die neue Riemenabdeckung so, dass die Kerben an beiden Seiten der Abdeckung über die Stützen der Riemenabdeckung gehen und verriegeln sie ([Bild 26](#)).

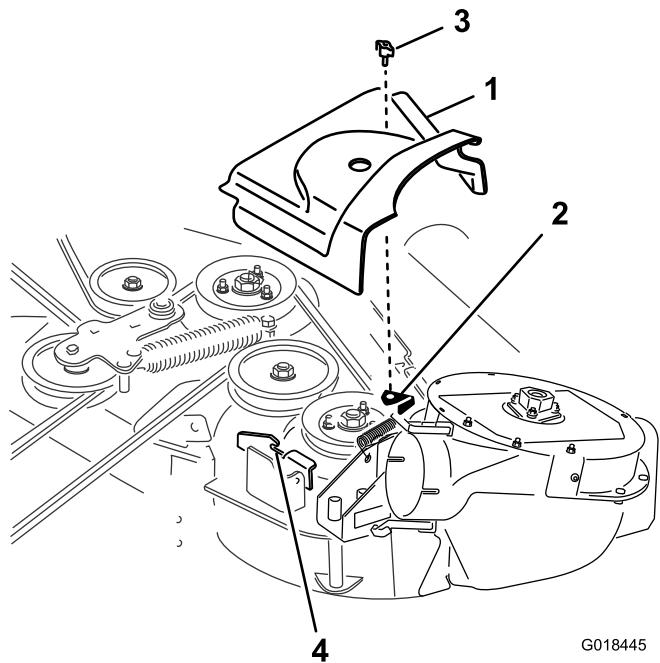


Bild 26

Befestigen der Riemenabdeckung

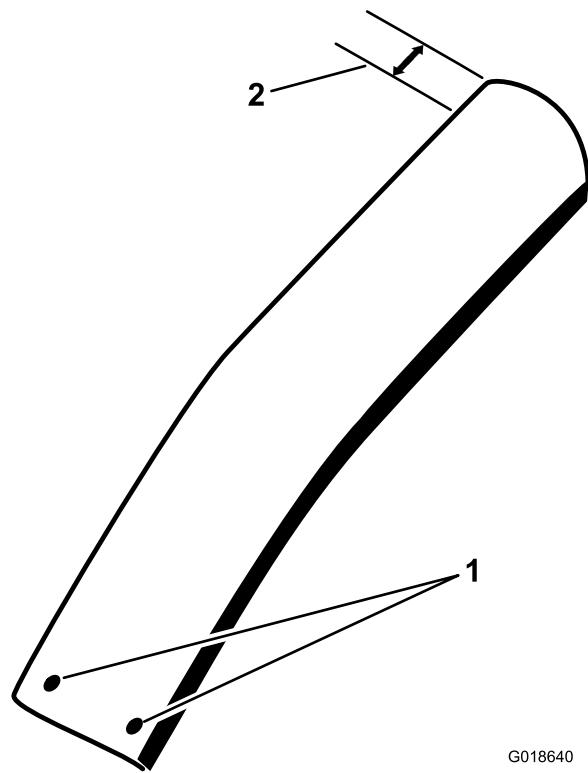
1. Riemenabdeckung
2. Riemenabdeckungsstütze
3. Abdeckungshandrad
4. Kerbe
4. Befestigen Sie die neue Riemenabdeckung am Mähwerk, indem Sie das Abdeckungshandrad vom Gebläse und Antrieb durch die Abdeckung stecken und in die Riemenabdeckungsstütze schrauben ([Bild 26](#)).

12

Befestigen des Auswurfrohrs

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Oberes Auswurfrohr
3	Schraube (1/4" x 3/4")
3	Sicherungsmutter (1/4")
1	Unteres Auswurfrohr



G018640

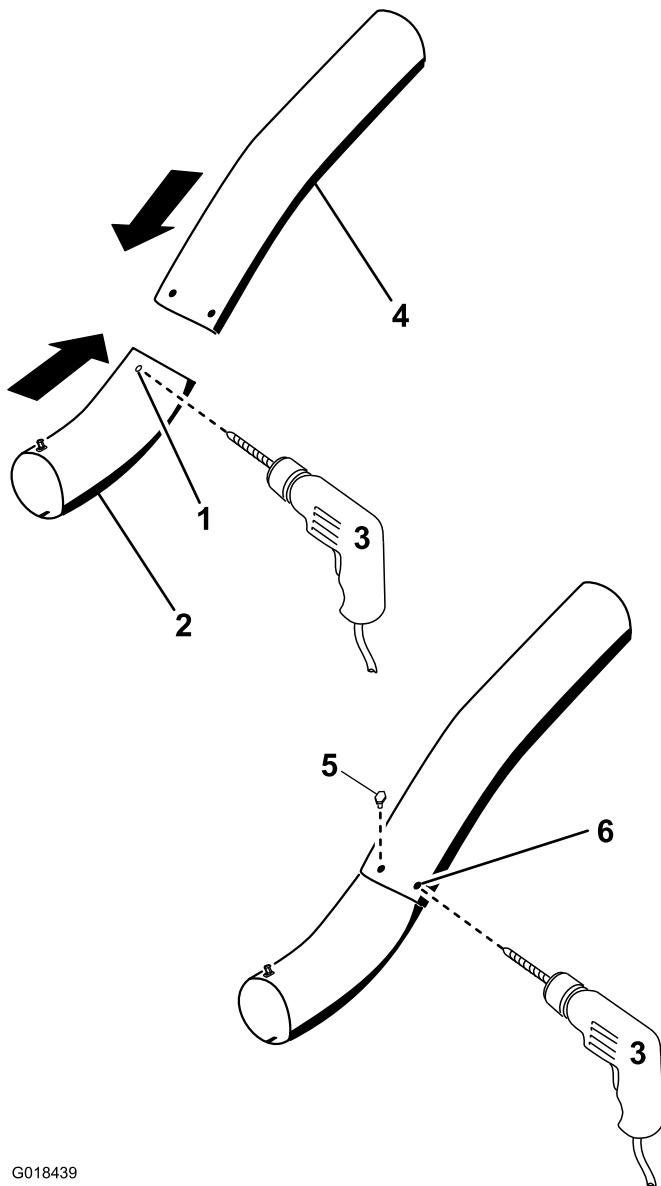
Bild 27

Oberes Auswurfrohr

1. Kuppeln Sie die Zapfwelle aus und aktivieren Sie die Feststellbremse.
2. Stellen Sie vor dem Verlassen des Fahrersitzes den Motor ab, ziehen den Schlüssel ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
3. Senken Sie das Mähwerk auf die niedrigste Schnitthöhe ab.
4. Nehmen Sie die Fangkörbe ab, um das Rohr unter der Abdeckung zu sehen.
5. Senken Sie die Abdeckung für den Füllkasten ab und verriegeln sie.
6. Lassen Sie für ein Heckfangsystem, das an einem 132-cm-Mähwerk oder einem 153-cm-Mähwerk montiert ist, die Anweisungen für [8](#) aus.
7. **Für ein Heckfangsystem, das an einem 122-cm-Mähwerk montiert ist**, müssen Sie das obere Auswurfrohr wie folgt schneiden:
 - A. Ermitteln Sie das obere Ende des oberen Auswurfrohrs ([Bild 27](#)).

Hinweis: Das untere Ende des oberen Auswurfrohrs hat vorgebohrte Löcher.

1. Vorgebohrte Löcher
 2. 17,8 cm (7")
-
- B. Markieren Sie das Rohr 17,8 cm (7") vom Ende des Rohrs ([Bild 27](#)).
 - C. Kleben Sie Abdeckband um den Umfang des oberen Auswurfrohrs, die mit der in Schritt B gemachten Markierung am Rohr ausgerichtet ist ([Bild 27](#)).
 - D. Verwenden Sie das Band als Anhaltspunkt und schneiden Sie vorsichtig die überflüssige Länge des Rohrs ab und werfen es weg ([Bild 27](#)).
8. Bohren Sie die Löcher für das untere Auswurfrohr wie folgt:
 - A. Ermitteln Sie den weißen Punkt am oberen Ende des unteren Auswurfrohrs.
 - B. Bohren Sie mit einem 6,5-mm-Bohrer ein Loch in das untere Auswurfrohr in der Mitte der Markierung ([Bild 28](#)).



G018439

Bild 28

Bohren des unteren Auswurfrohrs

- | | |
|-------------------------------|---------------------------|
| 1. Weißer Punkt | 4. Oberes Auswurfrohr |
| 2. Unteres Auswurfrohr | 5. Schraube (1/4" x 3/4") |
| 3. Lochdurchmesser von 6,5 mm | 6. Oberes Auswurfrohrloch |

- C. Entfernen und bewahren Sie die Befestigungen im unteren Ende des oberen Auswurfrohrs auf.

Hinweis: Die Löcher im unteren Ende des oberen Auswurfrohrs sind gleichmäßig um den Rohrumfang verteilt.

- D. Fluchten Sie eines der vorgebohrten Löcher am unteren Ende des oberen Auswurfrohrs mit dem in Schritt B gebohrten Loch im oberen Ende des unteren Auswurfrohrs aus (Bild 28).
- E. Stecken Sie eine Schraube (1/4" x 3/4") durch eines der Löcher, damit die oberen und unteren Rohre ausgefluchtet bleiben (Bild 28).

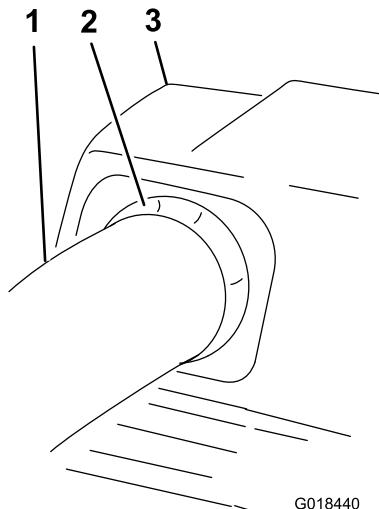
F. Verwenden Sie die restlichen Löcher im unteren Ende des oberen Rohrs als Schablone und bohren Sie die zwei restlichen Löcher im oberen Ende des unteren Auswurfrohrs (Bild 28).

G. Entfernen Sie die Schraube, mit der Sie die oberen und unteren Rohre ausgefluchtet haben.

9. Befestigen Sie die oberen und unteren Auswurfrohre wie folgt:

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die niedrigste Schnitthöhe am Mähwerk eingestellt ist und die Grasfangkörbe abgenommen sind.

- A. Stecken Sie das obere Ende (keine Löcher) des oberen Auswurfrohrs durch die Rohrdichtung in der Abdeckung. Drücken Sie hierfür das Rohr nach innen, bis das Rohr die Innenseite der Abdeckung berührt; ziehen Sie das Rohr dann etwas heraus, damit sich die Dichtung nach außen dehnt (Bild 29).



G018440

Bild 29

Oberes Auswurfrohr und Heckfangsystemabdeckung

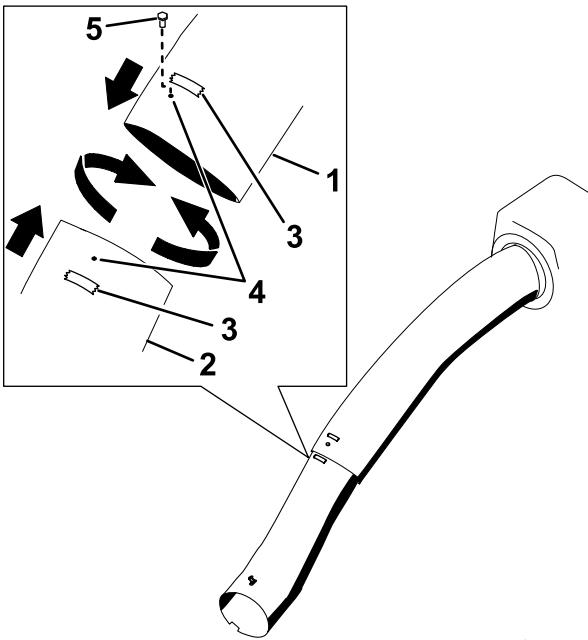
- | | |
|---------------------------------|------------------------|
| 1. Oberes Rohr | 3. Heckfangsystemhaube |
| 2. Hervorstehende Gummidichtung | |

B. Fluchten Sie das untere Ende des unteren Auswurfrohrs mit dem Gebläseauswurfanschluss aus.

C. Fluchten Sie die Kerbe im unteren Auswurfrohr mit dem unteren Riegel neben dem Gebläseauswurfanschluss aus.

D. Schieben Sie das Auswurfrohr auf den Gebläseanschluss und bringen Sie die Riegel an.

E. Schieben Sie das obere und untere Auswurfrohr zusammen (Bild 30).

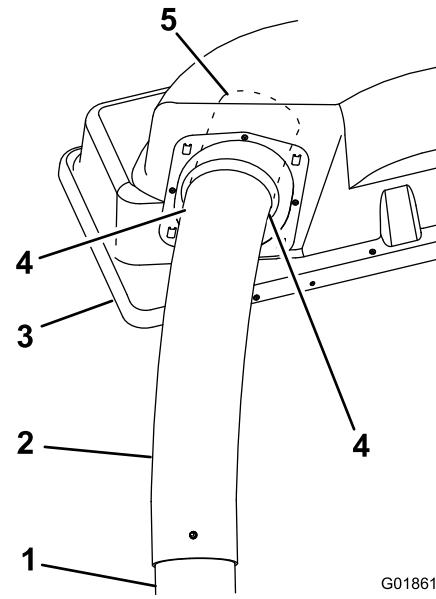


G018442

Bild 30

Band markiert die ausgefluchteten Löcher

- | | |
|------------------------|---------------------------|
| 1. Oberes Auswurfrohr | 4. Loch (1/4") |
| 2. Unteres Auswurfrohr | 5. Schraube (1/4" x 3/4") |
| 3. Band (Markierung) | |



G018611

Bild 31

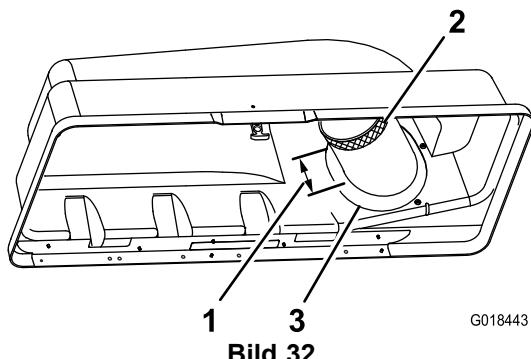
Oberes Auswurfrohr und Heckfangsystemabdeckung

- | | |
|----------------------------|--|
| 1. Unteres Auswurfrohr | 4. Trennlinie |
| 2. Oberes Auswurfrohr | 5. Herausragendes Ende des oberen Auswurfrohrs |
| 3. Heckfangsystemabdeckung | |

- F. Drehen Sie das obere Rohr so, dass das Ende in der Abdeckung zur Mitte der Abdeckung zeigt ([Bild 30](#)).

Hinweis: Die Trennlinien am Rohr sind ungefähr horizontal mit der Abdeckungsdichtung ([Bild 31](#)).

- G. Behalten Sie die ungefähr Position des oberen Auswurfrohrs bei, wenn Sie die Löcher im oberen und unteren Kanal ausfluchen ([Bild 30](#)).
- H. Stecken Sie eine Schraube (1/4" x 3/4") durch eines der Löcher, damit die oberen und unteren Rohre ausgefluchtet bleiben ([Bild 30](#)).
- I. Markieren Sie jedes Rohr neben der Schraube mit Band ([Bild 30](#)).
- Hinweis:** Messen Sie und markieren Sie das obere Auswurfrohr, wenn die Abdeckung geschlossen ist und Sie von der Unterseite der Abdeckung zugreifen.
- J. Das Mähwerk sollte auf die niedrigste Schnitthöhe und die Abdeckung sollte geschlossen sein; schauen Sie unter die Abdeckung und messen Sie, wie weit das obere Auswurfrohr in den Füllkasten ragt. Wenn das Auswurfrohr mehr als 7,6 cm (3") in den Füllkasten ragt, schneiden Sie das Rohr auf die richtige Länge ab ([Bild 33](#)).

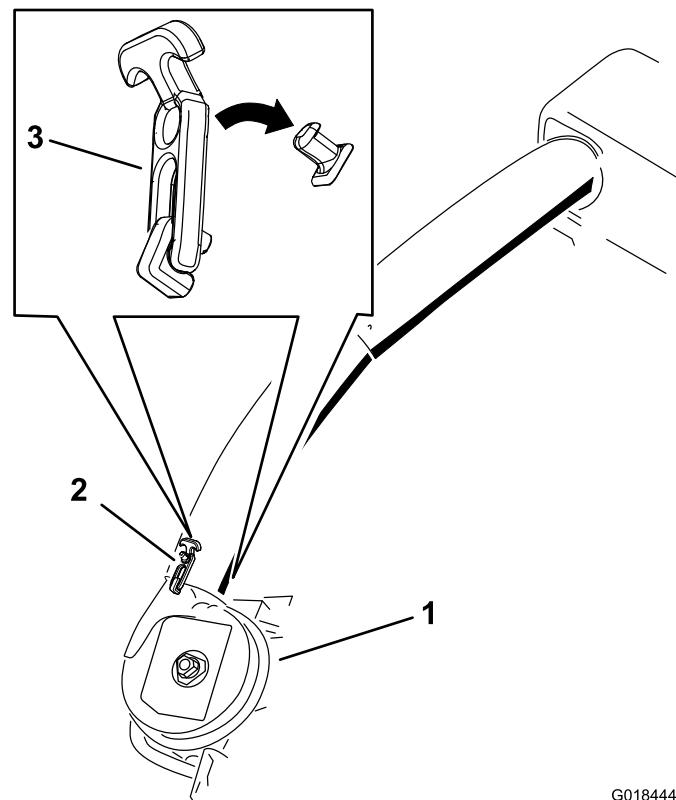


Wert für oberes Auswurfrohr

- 1. 7,6 cm (3")
- 2. Rohr ist zu lang
- 3. Rohrdichtung

Kürzen Sie das obere Auswurfrohr ggf. wie folgt:

- i. Markieren Sie das obere Auswurfrohr 7,6 cm (3") von der Rohrdichtung zum Ende des Rohrs (Bild 32).
- ii. Entfernen Sie die Schraube, mit der das obere und untere Auswurfrohr ausgefluchtet sind, und nehmen Sie das obere Rohr aus der Abdeckung und das untere Rohr vom Gebläse.
- i. Kleben Sie Abdeckband um den Umfang des oberen Auswurfrohrs, die mit der in Schritt i gemachten Markierung am Rohr ausgefluchtet ist (Bild 32).
- ii. Verwenden Sie das Band als Anhaltspunkt und schneiden Sie vorsichtig die überflüssige Länge des Rohrs ab und werfen es weg.
- K. Ermitteln Sie das Band, mit dem Sie in Schritt I die Löcher im oberen und unteren Auswurfrohr markiert haben.
- L. Schieben Sie die Rohre zusammen und fluchten Sie die mit dem Band markierten Löcher aus (Bild 30).
- M. Befestigen Sie die Rohre an allen Löchern mit den Schrauben (1/4" x 3/4") und Sicherungsmuttern (1/4") (Bild 30).
- N. Stecken Sie das obere Auswurfrohr durch die Rohrdichtung in die Abdeckung. Drücken Sie das Rohr so lange rein, bis es die Innenseite der Abdeckung berührt (Bild 29).
- O. Ziehen Sie das Rohr etwas heraus, sodass sich die Dichtung nach außen wölbt (Bild 29).
- P. Schieben Sie das untere Ende des unteren Auswurfrohrs auf die Gebläseauswurfstelle und fluchten Sie die Kerbe im Rohr mit dem unteren Riegel aus. Arretieren Sie die Riegel am unteren Auswurfrohr (Bild 33).



Riegel am unteren Auswurfrohr

- 10. Entriegeln Sie die Abdeckung, setzen die Füllkastenfangkörbe ein und verriegeln die Abdeckung (Bild 18 und Bild 19), siehe 8 Befestigen der Abdeckung und der Fangkörbe (Seite 15).

13

Einbauen des Ballasts

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Befestigungshalterung für Ballast
2	Schlossschraube (5/16" x 3/4")
2	Bundmutter (5/16")
3	Frontballast
6	Schraube (3/8" x 1")
6	Sicherungsscheibe
6	Flachscheibe
3	Bundmutter (3/8")

Verfahren

Montieren Sie den Ballast, um den ANSI/OPEI B71.4-2012 Standard zu erfüllen.

⚠ ACHTUNG

Das Heckfangsystem erhöht das Gewicht des Hecks der Maschine. Dies kann zu Instabilität führen und einen Kontrollverlust verursachen.

1. Befestigen Sie die Befestigungshalterung für Ballast mit zwei Schlossschrauben (5/16" x 3/4") und zwei Bundmuttern (5/16") unter der Fußplattform.

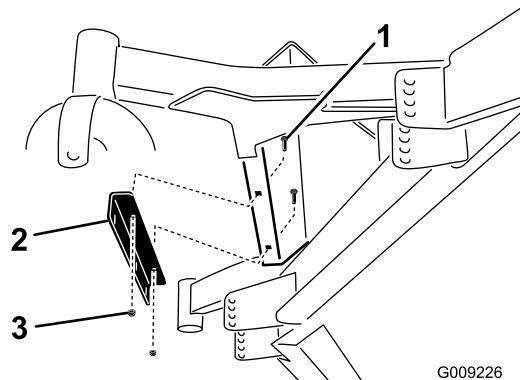


Bild 34

1. Schlossschraube (5/16" x 3/4")
2. Befestigungshalterung für Ballast
3. Bundmutter (5/16")

2. Montieren Sie den Frontballast auf der Fußplattform (Bild 35).
3. Befestigen Sie den Frontballast mit sechs Schrauben (3/8" x 1"), sechs Sicherungsscheiben, 6 Flachscheiben und drei Bundmuttern (3/8") auf der Fußplattform und an der Befestigungshalterung für den Ballast (Bild 35).

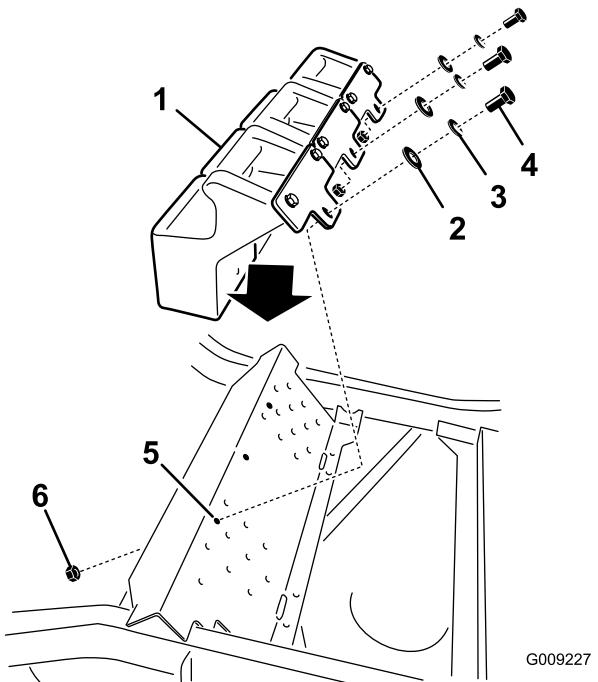


Bild 35

- | | |
|----------------------|-------------------------|
| 1. Frontballast | 4. Schraube (3/8" x 1") |
| 2. Flachscheibe | 5. Loch in Fußplattform |
| 3. Sicherungsscheibe | 6. Bundmutter (3/8") |

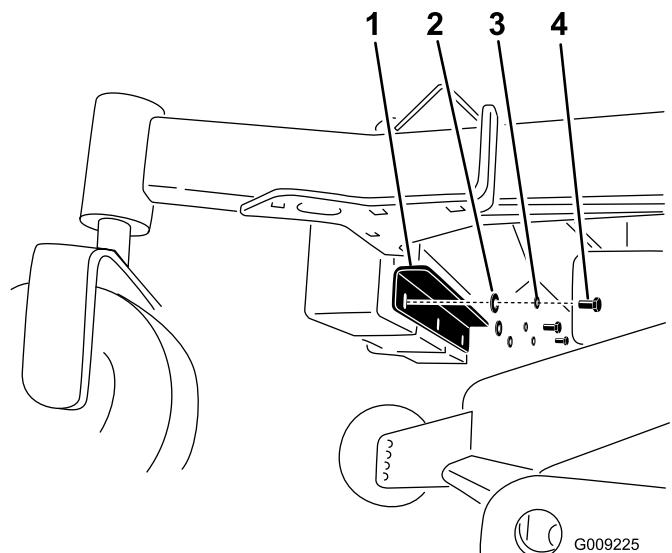


Bild 36

- | | |
|--------------------------------------|-------------------------|
| 1. Befestigungshalterung für Ballast | 3. Sicherungsscheibe |
| 2. Flachscheibe | 4. Schraube (3/8" x 1") |

14

Prüfen des Reifendrucks

Keine Teile werden benötigt

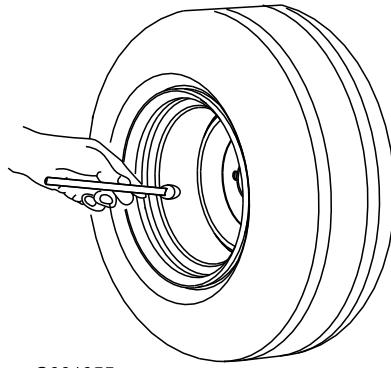
Verfahren

Hinweis: Erhöhen Sie den Reifendruck aufgrund des zusätzlichen Gewichtes.

Prüfen und erhöhen Sie den Reifendruck in den vorderen Laufrädern und den Hinterreifen ([Bild 37](#)).

Druck in den Hinterreifen: 1,38 bar

Druck in den vorderen Laufrädern: 1,72 bar



G001055

Bild 37

Betrieb

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Wichtig: Aktivieren Sie immer die Feststellbremse, wenn die Maschine unbeaufsichtigt bleibt, auch wenn es nur ein paar Minuten sind.

⚠ WARNUNG:

Halten Sie folgende Maßnahmen ein, um Personenverletzungen zu vermeiden.

- Machen Sie sich mit allen Betriebs- und Sicherheitsanweisungen in der *Bedienungsanleitung* des Mähers vertraut, bevor Sie dieses Anbaugerät verwenden.
- Nehmen Sie das Heckfangsystem oder die Heckfangsystemrohre nie ab, wenn der Motor läuft.
- Schalten Sie den Motor immer ab, und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie Verstopfungen vom Heckfangsystem entfernen.
- Führen Sie nie bei laufendem Motor Wartungsarbeiten oder Reparaturen durch.
- Aktivieren Sie die Feststellbremse.

⚠ **WARNUNG:**

Wenn das Ablenklech, die Heckfangsystemrohre oder das komplette Heckfangsystem nicht montiert sind, sind der Bediener und umstehende Personen der Gefahr eines Kontakts mit dem Schnittmesser und ausgeschleuderten Gegenständen ausgesetzt. Kontakt mit einem sich drehenden Schnittmesser oder ausgeschleuderten Gegenständen führt zu ggf. tödlichen Verletzungen.

- Montieren Sie immer das Ablenklech, wenn Sie das Heckfangsystem abnehmen und den Seitenauswurf verwenden.
- Wechseln Sie das Ablenklech sofort aus, wenn es beschädigt ist. Das Ablenklech lenkt das Material zur Rasenfläche.
- Stecken Sie nie Hände oder Füße unter den Rasenmäher.
- Räumen Sie den Auswurfbereich erst oder reinigen die Schnittmesser, wenn die Zapfwelle in der AUS-Stellung ist, der Motor abgestellt und der Zündschlüssel abgezogen ist. Schließen Sie den Zündkerzenstecker ab.
- Stellen Sie den Motor ab, bevor Sie Verstopfungen aus dem Auswurfkanal entfernen.

⚠ **ACHTUNG**

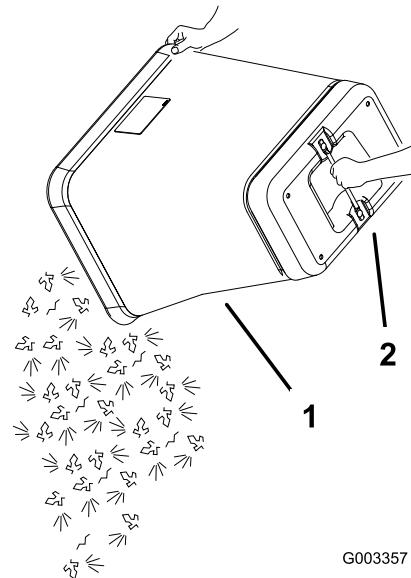
Kinder und Unbeteiligte können verletzt werden, wenn sie die unbeaufsichtigt zurückgelassene Maschine bewegen oder einsetzen.

Ziehen Sie immer den Zündschlüssel ab und aktivieren Sie die Feststellbremse, wenn die Maschine unbeaufsichtigt bleibt, auch wenn es nur ein paar Minuten sind.

Entleeren der Grasfangkörbe

Volle Grasfangkörbe sind schwer. Passen Sie beim Anheben oder Handhaben eines vollen Grasfangkorbs auf.

1. Kuppeln Sie die Zapfwelle aus, aktivieren Sie die Feststellbremse und blockieren Sie an einem Gefälle die Räder.
2. Entriegeln Sie den Riegel des Heckfangsystems.
3. Öffnen Sie die Abdeckung des Heckfangsystems.
4. Drücken Sie das Schnittgut in die Körbe zurück.
5. Heben Sie den Korb mit beiden Händen an und haken Sie ihn aus der Heckfangsystemhalterung aus.
6. Fassen Sie den Griff unten am Grasfangkorb an und drehen den Grasfangkorb zum Entleeren um ([Bild 38](#)).



G003357

Bild 38

1. Grasfangkorb 2. Unterer Griff

7. Wiederholen Sie die Schritte [5](#) bis [6](#) für den anderen Grasfangkorb.
8. Setzen Sie die Fangkorblasche jedes Grasfangkorbs in die Kerbe im Stützrahmen des Heckfangsystems ein.
9. Senken Sie die Abdeckung des Heckfangsystems auf die Körbe ab.
10. Verriegeln Sie die Abdeckung des Heckfangsystems.

Entfernen von Verstopfungen vom Heckfangsystem

⚠ **WARNUNG:**

Wenn das Heckfangsystem eingesetzt wird, kann sich das Gebläse drehen und Hände amputieren oder verletzen.

- Stellen Sie vor der Durchführung von Einstell-, Reinigungs-, Instandsetzungs- und Prüfarbeiten am Gebläse sowie vor dem Entfernen einer Verstopfung im Auswurfkanal den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
 - Entfernen Sie Verstopfungen im Gebläse und im Rohr mit einem Stab und niemals mit der Hand.
 - Halten Sie Gesicht, Hände, Füße und andere Körperteile sowie Kleidung von verdeckten, sich bewegenden oder drehenden Teilen fern.
1. Kuppeln Sie die Zapfwelle aus und aktivieren Sie die Feststellbremse.

2. Stellen Sie vor dem Verlassen des Fahrersitzes den Motor ab, ziehen den Schlüssel ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
3. Leeren Sie die Grasfangkörbe.
4. Entriegeln Sie das untere Rohr.
5. Nehmen Sie die Rohre vom Heckfangsystem ab.
6. Entfernen Sie mit einem Stock oder einem ähnlichen Objekt die Verstopfungen im Rohr, verwenden Sie niemals die Hände.

Hinweis: Meistens können die Rückstände aus den Rohren geschüttelt werden.

7. Wenn das Gebläse verstopft ist, entriegeln Sie das Gebläse des Heckfangsystems, entfernen den Riemen und öffnen es.
8. Entfernen Sie mit einem Stock oder einem ähnlichen Objekt die Verstopfungen im Gebläse; verwenden Sie niemals die Hände.
9. Bauen Sie nach dem Entfernen der Verstopfungen das Heckfangsystem wieder zusammen und setzen Sie die Arbeit fort.

Abnehmen des Heckfangsystems

⚠️ WARNUNG:

Die Bauteile in der Nähe des Motors sind heiß, wenn der Motor gelaufen ist. Beim Berühren heißer Bauteile können Sie sich verbrennen.

- Berühren Sie keine heißen Motorteile.
- Lassen Sie vor dem Abnehmen des Heckfangsystems den Motor abkühlen.

1. Kuppeln Sie den Zapfwellenantrieb (ZWA) aus, aktivieren Sie die Feststellbremse und blockieren Sie die Räder.
2. Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen den Schlüssel ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
3. Entriegeln Sie das untere Rohr vom Gebläse und nehmen es vom Gebläse ab.
4. Nehmen Sie das Rohr von der Haube des Heckfangsystems ab.
5. Senken Sie das Mähwerk auf die niedrigste Schnitthöhe ab.
6. Nehmen Sie das Handrad und die Riemenabdeckung an der Mähwerkriemenscheibe ab.
7. Nehmen Sie den Heckfangsystem-Riemen von der Mähwerkriemenscheibe ab.
8. Öffnen Sie das Gebläse.
9. Nehmen Sie das Gebläse aus dem Drehzapfenloch.

10. Beim Wechseln zum Seitenauswurf müssen Sie sicherstellen, dass das Ablenkblech montiert ist und in die Arbeitsstellung abgesenkt werden kann.
11. Nehmen Sie die Abdeckung und den Grasfangkorb ab.

Verwenden des Ablenkblechs

⚠️ GEFAHR

Wenn Ablenkblech, Auswurfkanalabdeckung oder Heckfangsystem nicht angebracht sind, sind die Bedienungsperson und umstehende Personen der Gefahr eines Kontakts mit dem Schnittmesser und ausgeschleuderten Gegenständen ausgesetzt. Kontakt mit dem drehenden Schnittmesser oder ausgeschleuderten Gegenständen führt zu Verletzung (möglicherweise tödlichen Verletzungen).

- Montieren Sie immer das Ablenkblech, wenn Sie das Heckfangsystem abnehmen und den Seitenauswurf verwenden.
- Wechseln Sie das Ablenkblech sofort aus, wenn es beschädigt ist. Das Ablenkblech lenkt das Material zur Rasenfläche.
- Stecken Sie nie Hände oder Füße unter den Rasenmäher.
- Räumen Sie den Auswurfbereich oder reinigen Sie die Schnittmesser nur, wenn die Zapfwelle in der AUS-Stellung, das Zündschloss in der AUS-Stellung ist und Sie den Zündschlüssel abgezogen haben.

Transportieren der Maschinen

Transportieren Sie die Maschine nicht, wenn sich Grasrückstände oder Rückstände im Heckfangsystem befinden.

⚠️ GEFAHR

Ein Transport der Maschine, mit Gras oder Rückständen im Heckfangsystem kann die Maschine beschädigen.

Transportieren Sie die Maschine nicht, wenn sich Grasrückstände oder Rückstände im Heckfangsystem befinden.

Betriebshinweise

Maschinengröße

Vergessen Sie nicht, dass die Zugmaschine mit diesem montierten Anbaugerät länger und breiter ist. Wenn Sie in

beengten Bereiche zu scharf wenden, wird das Anbaugerät oder Eigentum ggf. beschädigt.

Mähen

Mähen Sie immer mit der linken Seite der Zugmaschine. Mähen Sie nicht mit der rechten Seite des Mähwerks, da die Heckfangsystemrohre beschädigt werden könnten.

Schnitthöhe

Stellen Sie für eine optimale Heckfangsystemleistung die Schnitthöhe des Mähwerks auf maximal 51 mm bis 76 mm (2-3") 1/3 der Grashöhe ein (je nach dem, welcher Wert geringer ist). Wenn Sie eine größere Schnitthöhe verwenden, wird die Kapazität des Saugsystems verringert.

Schnitthäufigkeit

Schneiden Sie das Gras oft, besonders wenn es schnell wächst. Sie müssen das Gras zweimal schneiden, wenn es zu lang ist (siehe Heckfangsystem und langes Gras).

Schnittmethoden

Sie erhalten die beste Darstellung des Rasens, wenn das Mähwerk etwas in den letzten Schnittbereich überlappt. Dies reduziert die Motorbelastung und die Wahrscheinlichkeit, dass das Gebläse und die Rohre verstopfen.

Heckfangsystemgeschwindigkeit

Das Heckfangsystem kann ggf. verstopfen, wenn Sie zu schnell fahren, und die Motorgeschwindigkeit zu niedrig wird. Auf Hügeln müssen Sie die Fahrgeschwindigkeit der Zugmaschine ggf. verringern. Sie sollten immer (falls möglich) bergabwärts mähen.

⚠ ACHTUNG

Wenn sich das Heckfangsystem füllt, wird das hintere Ende der Zugmaschine schwerer. Wenn Sie auf Hügel plötzlich stoppen und starten, können Sie ggf. die Lenkkontrolle verlieren, oder die Zugmaschine kann umkippen.

- **Starten oder stoppen Sie beim Hangauf-/Hangabfahren nie plötzlich. Vermeiden Sie ein Fahren bergaufwärts.**
- **Kuppeln Sie den Zapfwellenantrieb (ZWA) aus, wenn Sie die Zugmaschine stoppen, während Sie sich bergaufwärts bewegen. Fahren Sie dann mit geringer Geschwindigkeit hangabwärts.**
- **Ändern Sie an Hängen nicht die Geschwindigkeit oder stoppen Sie.**

Heckfangsystem und hohes Gras

Wenn das Gras länger als üblich ist oder sehr feucht ist, mähen Sie den Rasen mit einer höheren Schnitthöhe und

verwenden Sie das Heckfangsystem. Mähen Sie den Rasen anschließend mit der niedrigeren, normalen Einstellung noch einmal, verwenden Sie das Heckfangsystem.

Sehr langes Gras ist schwer und wird ggf. nicht komplett in das Heckfangsystem transportiert. Dies führt zum Verstopfen des Rohrs und des Gebläses. Vermeiden Sie das Verstopfen des Heckfangsystems, indem Sie das Gras mit einer hohen Schnitthöhe schneiden, und dann das Mähwerk auf die normale Schnitthöhe absenken und das Kollektieren wiederholen.

Heckfangsystem und nasses Gras

Versuchen Sie immer, das Gras zu schneiden, wenn es trocken ist. Nasses Gras kann das System verstopfen.

Verringern der Verstopfungen

Vermeiden Sie das Verstopfen des Heckfangsystems, indem Sie die Geschwindigkeit verringern, das Gras mit einer hohen Schnitthöhe schneiden, und dann das Mähwerk auf die normale Schnitthöhe absenken und das Kollektieren wiederholen.

Verstopfungszeichen

Wenn Sie das Heckfangsystem einsetzen, wird ein geringer Teil des Schnittguts normalerweise vorne aus dem Mähwerk geblasen. Wenn zu viel Schnittgut ausgeblasen wird, ist dies ein Zeichen dafür, dass das Heckfangsystem voll ist, oder das Rohr verstopft ist.

Heckfangsystemmesser

Für die meisten Mähbedingungen ergeben die normalen High-Lift-Messer die beste Leistung beim Heckfangsystem.

Das Toro Atomic-Messer wird beim Aufnehmen von Blättern mit dem Heckfangsystem in trockenen Situationen empfohlen. Bei trockenen und staubigen Bedingungen verringern die Medium-Lift- oder Low-Lift-Messer die Menge des ausgestoßenen Staubs und Schmutzes und geben ausreichenden Luftstrom im Heckfangsystem.

Wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler hinsichtlich der richtigen Messer für verschiedene Mähkonditionen.

Bordsteine und Laden

Heben Sie das Mähwerk immer auf die höchste Position an, wenn Sie die Maschine auf einen Anhänger laden oder über Bordsteine fahren. Wenn Sie das Mähwerk in einer niedrigen Stellung lassen, kann die Maschine beim Verladen oder Befahren von Bordsteinen beschädigt werden. Wenn ein Bordstein höher als 152 mm (6") ist, sollten Sie in einem engen Winkel über den Bordstein fahren. Das Mähwerk sollte auf die oberste Stellung angehoben sein. Passen Sie besonders beim Verladen auf einen Anhänger auf.

Wartung

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Nach acht Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">Prüfen Sie den Gebläseriemen.Prüfen Sie das Heckfangsystem.
Bei jeder Verwendung oder täglich	<ul style="list-style-type: none">Reinigen Sie das Abdeckungsgitter.Reinigen Sie das Heckfangsystem.
Alle 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">Prüfen Sie den Gebläseriemen.
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">Fetten Sie den Spannarm ein.
Alle 100 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">Prüfen Sie das Heckfangsystem.

Vorbereiten für die Wartung

Führen Sie folgende Schritte vor dem Ausführen von Wartungsarbeiten an der Maschine aus:

1. Stellen Sie die Maschine auf eine ebene Fläche.
2. Kuppeln Sie die Zapfwelle aus, stellen die Fahrantriebshebel in die arretierte NEUTRAL-Stellung und aktivieren Sie die Feststellbremse.
3. Stellen Sie vor dem Verlassen des Fahrersitzes den Motor ab, ziehen Sie den Schlüssel ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
4. Entfernen Sie Rückstände auf dem Mähwerk oder am Heck des Mähwerks, um die Wartung zu erleichtern.

Reinigen des Abdeckungsgitters

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

1. Kuppeln Sie den Zapfwellenantrieb (ZWA) aus und aktivieren Sie die Feststellbremse.
2. Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen den Schlüssel ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
3. Öffnen Sie die Abdeckung des Heckfangsystems.
4. Entfernen Sie den Schmutz vom Gitter.
5. Schließen Sie die Abdeckung des Heckfangsystems.

Reinigen des Heckfangsystems und der Grasfangkörbe

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

1. Waschen Sie die Abdeckung des Heckfangsystems, das Rohr, und die Unterseite des Mähwerks innen und außen.

Hinweis: Festsitzenden Schmutz können Sie mit einem milden Autoshampoo entfernen.

2. Sie sollten auf jeden Fall alle Teile von festgeklebtem Gras befreien.
3. Lassen Sie alle Teile nach dem Waschen gut austrocknen.

Hinweis: Montieren Sie alle Teile und starten Sie dann den Motor. Lassen Sie ihn für eine Minute laufen, um das Trocknen zu beschleunigen.

Prüfen des Gebläseriemens

Wartungsintervall: Nach acht Betriebsstunden

Alle 25 Betriebsstunden

Prüfen Sie die Riemen auf Risse, zerfranste Ränder, Versengungsanzeichen und irgendwelche anderen Defekte. Tauschen Sie beschädigte Riemen aus.

Austauschen des Gebläseriemens

1. Kuppeln Sie die Zapfwelle aus, stellen die Fahrantriebshebel in die arretierte NEUTRAL-Stellung und aktivieren Sie die Feststellbremse.
2. Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen den Schlüssel ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
3. Ziehen Sie an der federgespannten Spannscheibe, um die Riemenspannung zu lösen ([Bild 39](#)).

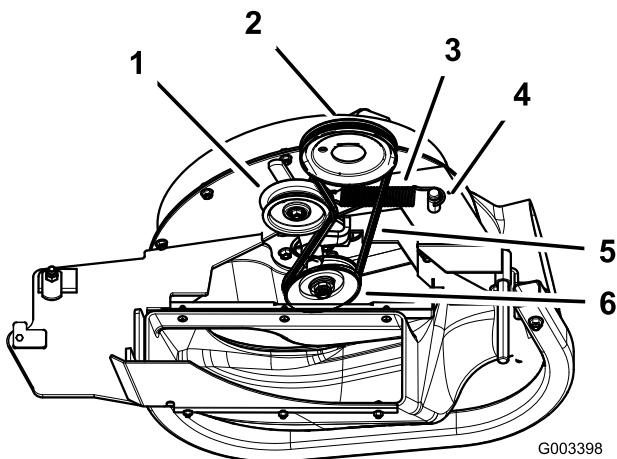


Bild 39

- | | |
|-------------------------|-------------------------|
| 1. Spannscheibe | 4. Federstift |
| 2. Mähwerkriemenscheibe | 5. Riemen |
| 3. Feder | 6. Gebläseriemenscheibe |

4. Nehmen Sie den vorhandenen Heckfangsystem-Riemen von der Mähwerkriemenscheibe und dann von den Gebläseriemenscheiben ab.
5. Verlegen Sie einen neuen Riemen um die Gebläseriemenscheiben und die Mähwerkriemenscheibe (Bild 39).
6. Setzen Sie die Feder ein, siehe Bild 40.

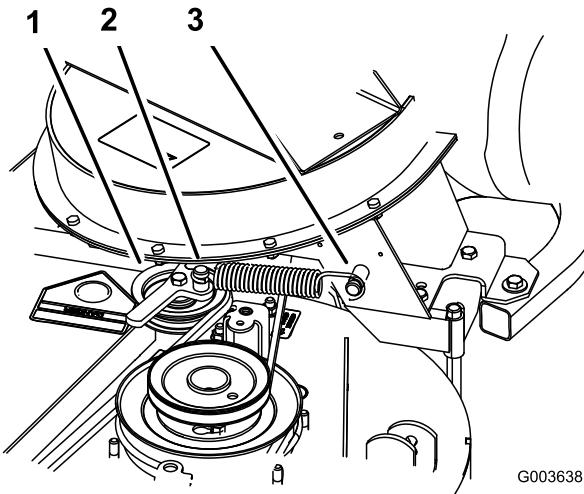


Bild 40

- | | |
|---------------------------|---------------------|
| 1. Gefederte Spannscheibe | 3. Langes Hakenende |
| 2. Kurzes Hakenende | |

7. Ziehen Sie die gefederte Spannscheibe zurück und verlegen Sie den Riemen auf der gefederten Spannscheibe (Bild 39).

Einfetten des Spannscheibearms

Wartungsintervall: Alle 50 Betriebsstunden

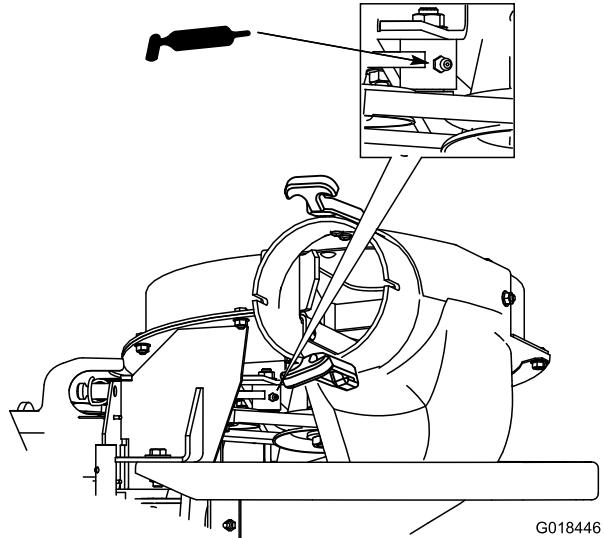


Bild 41

Prüfen des Heckfangsystems

Wartungsintervall: Alle 100 Betriebsstunden

Nach acht Betriebsstunden

1. Kuppeln Sie die Zapfwelle aus, stellen die Fahrantriebshebel in die arrierte NEUTRAL-Stellung und aktivieren Sie die Feststellbremse.
2. Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen den Schlüssel ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
3. Prüfen Sie das obere und untere Rohr, die Abdeckung des Heckfangsystems und das Gebläse.

Hinweis: Tauschen Sie diese Teile aus, wenn sie Risse aufweisen oder kaputt sind.

4. Prüfen Sie die Grasfangkörbe, den Rahmen des Heckfangsystems und das Gitter.

Hinweis: Ersetzen Sie beschädigte oder kaputte Teile.

5. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern an.

Prüfen der Schnittmesser

1. Prüfen Sie die Schnittmesser regelmäßig, besonders wenn ein Messer einen Fremdkörper berührt.
2. Montieren Sie neue Messer, wenn die Messer sehr abgenutzt oder beschädigt sind. Komplette Anweisungen zur Schnittmesserwartung finden Sie in der Bedienungsanleitung der Maschine.

Auswählen der Mähwerkmessner

Für die meisten Mähbedingungen ergeben die normalen High-Lift-Messer die beste Leistung beim Heckfangsystem.

Verwenden Sie ein Toro Atomic-Messer, wenn Sie das Heckfangsystem in trockenen Bedingungen einsetzen. Bei trockenen und staubigen Bedingungen verringern die Medium-Lift- oder Low-Lift-Messer die Menge des ausgestoßenen Staubs und Schmutzes und geben ausreichenden Luftstrom im Heckfangsystem.

Wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler hinsichtlich der richtigen Messer für verschiedene Mähkonditionen.

Weitere Informationen zum Einbauen der Messer finden Sie in der *Bedienungsanleitung*.

Austauschen des Ablenkblechs

⚠️ WARNUNG:

Ein nicht abgedeckte Auswurföffnung kann zum Ausschleudern von Gegenständen auf den Bediener oder Unbeteiligte führen. Das kann schwere Verletzungen zur Folge haben. Außerdem könnte es auch zum Kontakt mit dem Messer kommen.

- Setzen Sie den Rasenmäher nur ein, wenn Sie eine Abdeckplatte, eine Mulchplatte oder ein Ablenkblech und ein Heckfangsystem montiert haben.
- Stellen Sie sicher, dass das Ablenkblech ordnungsgemäß nach unten abgesenkt ist.

1. Entfernen Sie die Sicherungsmutter, Schraube, Feder und das Distanzstück, mit denen das Ablenkblech an den Schwenkhalterungen befestigt ist (Bild 42). Entfernen Sie defekte oder abgenutzte Ablenkbleche.

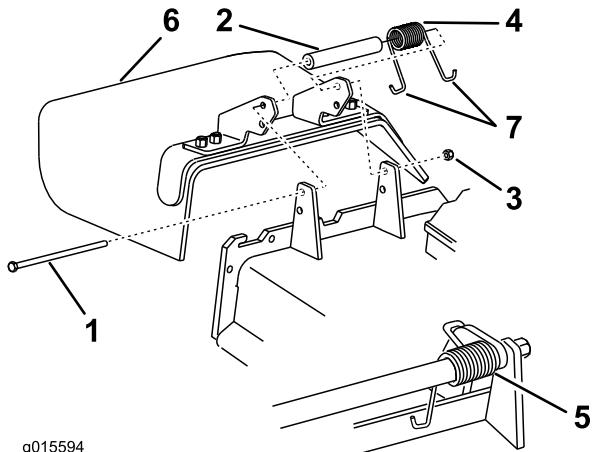


Bild 42

- | | |
|---------------------|-----------------------------------|
| 1. Schraube | 5. Feder eingesetzt |
| 2. Distanzstück | 6. Ablenkblech |
| 3. Sicherungsmutter | 7. J-förmiges Hakenende der Feder |
| 4. Feder | |

2. Legen Sie das Distanzstück und die Feder auf das Ablenkblech. Setzen Sie ein J-förmiges Federende hinter die Kante des Mähwerks.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass ein J-förmiges Federende hinter der Mähwerkskante befestigt ist, bevor Sie die Schraube einsetzen, wie in Bild 42 abgebildet.

3. Setzen Sie die Schraube und Mutter ein. Führen Sie das J-förmige Hakenende der Feder um das Ablenkblech (Bild 42).

Wichtig: Das Grasablenkblech muss sich drehen können. Heben Sie das Ablenkblech in die ganz geöffnete Stellung an und stellen Sie sicher, dass es sich in die ganz untere Stellung dreht.

Einlagerung

1. Reinigen Sie das Heckfangsystem, siehe [Reinigen des Heckfangsystems und der Grasfangkörbe \(Seite 30\)](#).
2. Prüfen Sie das Heckfangsystem auf Beschädigungen, siehe [Prüfen des Heckfangsystems \(Seite 31\)](#).
3. Die Grasfangkörbe sollten geleert und ganz trocken sein.
4. Untersuchen Sie den Riemen auf Verschleiß oder Risse.
5. Lagern Sie die Maschine an einem sauberen, trockenen Ort, der keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Decken Sie die Maschine mit einer witterfesten Abdeckung ab, wenn Sie sie draußen lagern müssen. Dies schützt die Plastikteile und verlängert die Nutzungsdauer der Maschine.

Fehlersuche und -behebung

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Ungewöhnliche Vibration.	<ol style="list-style-type: none"> Das/die Schnittmesser ist/sind verbogen oder nicht ausgewuchtet. Die Messerbefestigungsschraube ist locker. Lockere Gebläseriemenscheibe oder Riemenscheibe. Abgenutzter Riemen des Heckfangsystems. Die Gebläselüftermesser sind verbogen oder nicht ausgewuchtet. 	<ol style="list-style-type: none"> Montieren Sie neue Schnittmesser. Ziehen Sie die Messerbefestigungsschraube fest. Ziehen Sie die zutreffende Riemenscheibe fest. Tauschen Sie den Treibriemen aus. Setzen Sie sich dann mit Ihrem Toro Vertragshändler in Verbindung.
Verringerte Heckfangsystemleistung.	<ol style="list-style-type: none"> Geringe Motorgeschwindigkeit. Verstopftes Gitter in der Heckfangsystemhaube. Lockerer Heckfangsystem-Riemen. Verstopftes Rohr oder Gebläse. Volle Grasfangkörbe 	<ol style="list-style-type: none"> Fahren Sie immer mit Vollgas. Entfernen Sie Fremdkörper, Laub oder Schnittgut vom Gitter. Tauschen Sie den Riemen des Heckfangsystems aus. Suchen und entfernen Sie die verstopfenden Fremdkörper. Leeren Sie den Füllkasten.
Gebläse und Rohre verstopfen zu oft.	<ol style="list-style-type: none"> Grasfangkörbe sind zu voll. Geringe Motorgeschwindigkeit. Das Gras ist zu nass. Das Gras ist zu lang. Verstopftes Gitter in der Haube. Fahrgeschwindigkeit ist zu schnell. Abgenutzter Riemen des Heckfangsystems. 	<ol style="list-style-type: none"> Entleeren Sie häufiger. Fahren Sie immer mit Vollgas. Schneiden Sie das Gras, wenn es trocken ist. Schneiden Sie höchstens 51 mm bis 76 mm (2-3") oder 1/3 des Halms, je nach dem, welcher Wert niedriger ist. Entfernen Sie Fremdkörper, Laub oder Schnittgut vom Gitter. Fahren Sie bei Vollgas langsamer. Tauschen Sie den Riemen aus.
Fremdkörper werden herausgeschleudert.	<ol style="list-style-type: none"> Grasfangkörbe sind zu voll. Fahrgeschwindigkeit ist zu schnell. Das Mähwerk ist nicht nivelliert. 	<ol style="list-style-type: none"> Entleeren Sie häufiger. Fahren Sie mit der Maschine langsam, wenn der Motor mit Vollgas läuft. Weitere Informationen zum Nivellieren des Mähwerks finden Sie in der <i>Bedienungsanleitung</i>.
Gebläserad läuft nicht ungehindert.	<ol style="list-style-type: none"> Verstopftes Gebläse. Gebläserad ist nicht ausgewuchtet. 	<ol style="list-style-type: none"> Entfernen Sie Fremdkörper, Laub oder Schnittgut vom Gebläserad. Wenden Sie sich an den Toro Vertragshändler.

Hinweise:



Count on it.